



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 25 Pfennig für eine viergespaltene Petitszelle oder deren Raum. Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark, auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitszelle oder deren Raum 16 Pfennige. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagsseite werden wie ... Ingrate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Leuerungszuschlägen liefern usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 134.

Leipzig, Montag den 30. Juni 1919.

86. Jahrgang

(Z)

(Z)

Dreierlei!

I. Bernh. flemes. „Hinter dem Pflaster“

Ein neuer Band:

24 pikante Geschichten und Skizzen. Orig.-Einbd. i. Dreisfarb. ord. M. 6.50

Bernh. flemes schenkte uns bereits 2 Bände, sein „Gottfried Haberkorss Irrtum“ und „Ländliche Geschichten“

Das Lit. Echo vom 1. Mai d. J. schreibt über unseren Heimatdichter: „ein Malerauge, das die Natur bis ins kleinste erschaut in allen Schattierungen erforscht hat. Ein Dichter mit einem Kinderherzen voller Märchen, Wunder und Sehnsucht. Ein Freuen am Schönen und am Allerschönsten, am Menschen selbst; eine wundervolle frische und gesunde Sinnlichkeit die oft von einem naiv-romantischen Zug umspunnen ist.“ — Bücher für die heutige Zeit!

II. Hermann Löns.

In neuer Auslage liegt vor:

„Haibilder“

Dieser wertvolle Band war längere Zeit vergriffen, nun liegt er in vornehmer Ausstattung wieder vor.

Inhalt: Novellen und Naturschilderungen, Skizzen in bunter Reihenfolge. Dieser Lönsband, der dem Leser die Vielseitigkeit der Begabung des Schriftstellers umfassend vor die Augen führt.

III. Preisänderungen — Einheitspreise der Hermann Löns-Werke:

Ab 1. Juli ord. M. 6.50

Gebunden

Mümmelmann
Mein braunes Buch
Haibilder
Mein buntes Buch
Draußen vor dem Tore
Der zweckmäßige Meyer
Mein blaues Buch

Ab 1. Juli ord. M. 7.50

Gebunden

ho Rüd' hoh!
Die Häuser von Ohlenhof
Widu
Der letzte Hansbur
Auf der Wildbahn
Kraut und Lot
Dahinten in der Haide

Ab 1. Juli ord. M. 12.—

Leinen-Geschenkbände

ho Rüd' hoh!
Die Häuser von Ohlenhof
Widu
Auf der Wildbahn
Kraut und Lot

Lieferbar ab 1. August. Vorausbestellung erbeten!

Dahinten in der Haide
Mümmelmann
Mein braunes Buch
Haibilder
Der zweckmäßige Meyer

Wir bitten um reges Interesse für die flemes-Neuerscheinung. Die Hermann Löns-Werke sind nun wieder vollständig. Schon heute empfehlen wir aber, das Lager reichlich zu ergänzen!

Bestellzettel mit Vorzugs-Rabatt in der Beilage.

Adolf Sponholz Verlag G. m. b. H., Hannover.

Verlag von J. Neumann, Neudamm.

In Kürze erscheint:

Die Dressur und Führung des Gebrauchshundes

Von Oberländer (Rehfus-Oberländer)

Verfasser der Werke: „Der Lehrprinz“, „Duer durch deutsche Jagdgründe“, „Durch norwegische Jagdgründe“, „Eine Jagdfahrt nach Ostafrika“, „Das Jägerhaus am Rhein“, „Im Lande des braunen Bären“, „Oberländers Jagdverwaltungsbücher“.

Achte Auflage. Mit vielen Abbildungen.

41.—45. Tausend.

Preis gebunden M. 9.— ord. mit 20% Zeuerungszuschlag, M. 6.30 no.
mit 10% Zeuerungszuschlag vom Ladenpreise und Freizeemplare 11/10.

Es ist unnötig, dem bekannten Oberländerischen Dressurbuche irgendein Wort der Empfehlung mit auf den Weg zu geben. Ein Werk, welches bereits in 40 000 Exemplaren abgesetzt werden konnte, ist den Herren Sortimentern als Brotartikel genügend bekannt. Ich weise nur darauf hin, daß durch Ansichtsversand leicht Partien abgesetzt werden können.

Dieses Buch wolle daher kein Sortimentier auf Lager liegen lassen.

Ich liefere nur mäßig bedingt, direkt mit $\frac{1}{2}$, Portoberechnung ohne Verpackungspesen.

Mit der Bitte um tägliche Verwendung verweise ich auf den beigegebenen Verlangzettel.

J. Neumann, Neudamm.

In Kürze erscheint:

Kinobriefe

Erfstes Sammelheft

Preis: M. 1.—

Buchhandel: 60 Pf. und 11|10.

Das heft enthält 5 Bilder, Beschreibungen und faksimilierte Unterschriften bekannter Künstler, darunter: Lotte Neumann und Harry Liedtke, außerdem

über 200 genaue Adressen

von Filmkünstlern.

Eine auffallende Schleife weist auf das sehr begehrte Adressenmaterial hin.

Mit diesem heft können Sie spielend und ohne jedes Risiko zahlreiche Abonnenten für die Kinobriefe werben und sich einen Käuferkreis für Filmliteratur sichern.

Bestellen Sie sofort!

hans hermann Richter, Verlag, Berlin W. 57, Kurfürstenstr. 21|22 III.



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wöchentlich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen; weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 44 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 50 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 44 Mark bez. 50 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfasst 360 viergespaltene Petitzellen, die Zeile oder deren Raum kostet 15 Pfennige; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 25 Pfennige für die Zeile, für $\frac{1}{2}$ S. 75 M., $\frac{1}{2}$ S. 38 M., $\frac{1}{2}$ S. 20 M. Stellen gelüge werden mit 20 Pf. die Zeile berechnet. In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins $\frac{1}{4}$ S. 32 M., $\frac{1}{2}$ S. 60 M., $\frac{1}{2}$ S. 115 M., für Nichtmitglieder 70 M., 125 M., 230 M. Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigenamt des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 134.

Leipzig, Montag den 30. Juni 1919.

86. Jahrgang.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

T. = Teuerungszuschlag, ur. T. = unrabattierter Teuerungszuschlag.
° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar abgegeben.
n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur ver-
kürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für
die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

B) Ferdinand Ashelm in Berlin.

Herzog, R., u. J. Hoffmann, Rektoren: Sängerlust. Heitere u. ernste Klänge aus alter u. neuer Zeit. Für Schule, Haus u. Leben hrsg. 2. verb. u. verm. Aufl. (VIII, 150 S.) 8°. '19. b 2. 50

Scholz, Herm., Fortbildungsschuldirektor: Wegweiser f. d. Unterricht im Maschinenschreiben. (199 S. m. Abb. u. 1 Taf.) gr. 8°. '19. 10. — + 20% T.

C) Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart.

Kirchner, Adolf, Realisch.-Reallehr.: Übungsstücke z. Übersetzen ins Französische f. Klasse I d. Real- u. Oberrealschulen u. a. verwandten Schulen (im Anschluß an Ploetz-Kares, Elementarbuch, Ausg. C). 4. durchges. Aufl. (42 S.) 8°. '19. — 80

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Hoensbroek, Paul Reichsgraf v. u. zu: Das engl. Raubtier. (The English Beast.) (20 S.) II. 8°. '19. — 60

Hermann Crusius in Leipzig.

Roman-Bücherei, Moderne. 2.—4. Bd. II. 8°.
Vorherr, Elisabeth: Dornen am Strauche d. Lebens. Roman. 1.—10. Tauf. (216 S.) o. J. [19]. (3. laut Einbd. irrtümlich 2. Bd.) Pappbd. 3. —
Süssner, Carl Max: Das Leben der Verschollenen. Roman. 1.—10. Tauf. (152 S.) o. J. [19]. (2. Bd.) Pappbd. 3. —
Siegwart, Alfred (Pseud. A. Bienengräber): Die beiden Freunde. Ein Roman zweier Ausgestoßenen. 1.—10. Tauf. (212 S.) o. J. [19]. (1. Bd.) Pappbd. 3. —

D) Deutscher Lehrmittel-Verlag in Berlin.

Szielasko, Leutn. d. S. d. R.: 15 Monate Prisenoffizier an Bord S. M. S. Wolf. (128 S. m. 10 S. Abb. u. 1 Bildnis.) 8°. o. J. [18]. 1. 80; geb. 4. —

E) Dorendorf & Dresel in Hamburg.

Erde, Die rote. Monatsschrift f. Kunst u. Kultur. Hrsg.: Karl Lorenz (verantwortlich), Paul Schwemer. 1. Jg. Juni 1919—Mai 1920. 12 Hefte. (1. Heft. 32 S. m. 6 Vollbildern.) Lex.-8°. 25. —; Einzelheft 2. 50; Vorzugsausg. 250. —
Rohrbach, Paul: Das Zeugnis d. dreizehn Tage. (68 S.) 8°. o. J. [19]. 2. 50

F) S. Fischer, Verlag in Berlin.

Altenberg, Peter: Mein Lebensabend. (1.—8. Aufl.) (364 S. m. 1 Bildnis.) 8°. '19. 6. 50; geb. 9. —
Dehmel, Rich.: Zwischen Wolf u. Menschheit. Kriegstagebuch. (1.—3. Tauf.) (494 S.) 8°. '19. 12. —; geb. 15. —

G) Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 86. Jahrgang.

S. Fischer, Verlag in Berlin ferner:

Döblin, Alfred: Der schwarze Vorhang. Roman v. d. Worten u. Zufällen. (1.—3. Aufl.) (163 S.) 8°. '19. 3. 50; geb. 5. 50
Goll, Iwan: Die Unterwelt. Gedichte. (67 S.) 8°. '19. 3. 50; geb. 5. 50
Heimann, Moritz: Prosaistische Schriften in 3 Bdn. (XV, 259, 374 u. 236 S.) 8°. '18. Pappbd. 30. —
Herrmann, Max: Verbannung. Ein Buch Gedichte. (70 S.) gr. 8°. '19. 3. 50; geb. 5. 50
Jacques, Norbert: Landmann Hal. Roman. (1.—10. Aufl.) (288 S.) 8°. '19. 5. —; geb. 7. 50
Nathenau, Walther: Nach d. Flut. (1.—10. Aufl.) (72 S.) 8°. '19. 1. 50
Rheinhardt, E. A.: Tiefer als Liebe. Gedichte. (104 S.) 8°. '19. 4. 50; geb. 6. 50
Shaw, Bernard: Winke z. Friedenskonferenz. (1.—6. Aufl.) (91 S.) 8°. '19. 1. 50
Steffen, Albert: Die Heilige m. d. Fische. 7 Novellen. (1.—3. Aufl.) (158 S.) 8°. '19. 3. 50; geb. 5. 50

H) Hahn'sche Buchhandlung in Hannover.

Heyse's, Joh. Christ. Aug., Dr., allgemeines verdeutschendes u. erklärt. Fremdwörterbuch m. Bezeichnung d. Aussprache u. Betonung d. Wörter nebst genauer Angabe ihrer Abstammung u. Bildung. Unt. Berüfs. d. amt. Erklasse üb. Verdeutschung d. Fremdwörter u. d. neuen einheitl. Rechtschreibung neu bearb., vielfach berichtigt u. verm. v. weil. Stadtschultr. Prof. Dr. Otto Lyon. 20. Orig.-Ausg. m. Nachträgen, besorgt durch Realgymn.-Dir. Dr. Willy Scheel. (VIII, 941 S.) gr. 8°. '19. Hlwbd. 15. —
Künigge, Adolph Frhr.: Über d. Umgang m. Menschen. Eingel. u. aufs neue verb. v. Karl Goedekte. 19. Orig.-Ausg. (XVI, 280 S.) 8°. '19. Hlwbd. 5. —

I) Rudolph Hartmann in Leipzig.

Dryander, E. v., Oberhofpred. D.: Der Kaiser. (8 S.) 8°. o. J. [19]. — 15

J) Kirchheim & Co. in Mainz.

Stödl, Albert: Grundris d. Geschichte d. Philosophie. 3. verb. Aufl. Bearb. u. hrsg. v. Priest.-Sem.-Prof. Dr. Georg Weingärtner. (XV, 460 S.) gr. 8°. '19. 12. —; Hlwbd. 15. —

K) Alfred Kröner Verlag in Leipzig.

Kröner's Taschenausgabe. [13. u. 16. Bd.] II. 8°.
Schmidt, Heinr., Dr.: Philosophisches Wörterbuch. 4., verb. u. verm. Aufl. (41.—60. Tauf.) (317 S.) 19. (13. Bd.) Pappbd. 3. —
Schopenhauer, Arthur: Aphorismen z. Lebensweisheit. (223 S.) o. J. [19]. (16. Bd.) Pappbd. 2. —

L) Leipziger Buchdruckerei A.-G. in Leipzig.

Marchionini, Karl: Warum Diktatur d. Proletariats? (39 S.) 8°. '19. — 40
Mehring, Franz: Karl Marx. Geschichte seines Lebens. 2. Aufl. Nebst e. Vorw. v. Eduard Fuchs. (XVI, 544 S. m. 1 Bildnis.) gr. 8°. '19. 10. —; geb. 12. —

M) Felix Meiner in Leipzig.

Bibliothek, Philosophische. Taschenausgaben. 17.—20. Heft. kl. 8°.
Humboldt, Wilh. v.: Über d. vergleich. Sprachstudium. (S. 135—157.) o. J. [19]. (17. Heft.) 1. 20
S.-A. a. d. W. v. Humboldts ausgew. philosoph. Schriften. (Philosoph. Bibliothek. 129. Bd.)

753

Felix Meiner in Leipzig ferner:

- Bibliothek, Philosophische. Taschenausgaben ferner:
 Julian's, Kaiser, Rede gegen d. ungebildeten Hunde. (S. 47–79.) o. J. [19]. (18. Heft.) 1.—20
 S.A. a. d. W. Kaiser Julians philosoph. Werke. (Philosoph. Bibliothek. 116. Bd.)
 Kant, [Imm.]: Pflicht u. Lebensgenuss. (S. 93–115.) o. J. [19]. (19. Heft.) —, 60
 S.A. a. d. W.: Kant, Kritik d. prakt. Vernunft. (Philosoph. Bibliothek. 38. Bd.)
 Schiller, [Frdr. v.]: Über naive u. sentimental. Dichtung. (S. 314–411.) o. J. [19]. (20. Heft.) 1.—80
 S.A. a. d. W.: Schillers philosoph. Schriften u. Gedichte. (Philosoph. Bibliothek. 103. Bd.)
 Frühere Hefte erschienen u. d. Untertitel: Feldausgaben.

Dr] Otto Meissner's Sortiment in Hamburg.

Hochschul-Kalender, Hamburgischer. Auf Grund amt. Materials bearb. v. W. Herkenroth. Sommerhalbj. 1914 m. Nachtrag 1919. (172 u. 12 S. m. 4 Bildnissen.) kl. 8°. 2.—

Ste] F. Österreicher in Krems.

Grodegh, Anton, (Pfr.) Konserw. Dr.: Aus d. ferneren Vergangenheit v. Langenlois u. d. südöstl. Waldviertel. (51 S. u. 7 S. Abb.) gr. 8°. '19. 1.—80

B] A. Steins Verlagsbuchhandlung in Berlin.

Keuchel, Emil, Handelslehranst.-Lehr., u. Johs. Oberbach, Handelsch.-Dir.: Kleine Wirtschafts-, Handels- u. Verkehrs-Geographie in Verbindung m. Wirtschaftskunde. Zum Gebrauch in Fortbildungs-, Handels- u. Fachschulen bearb. II. Tl. 8°.
 II. Enth. d. Verkehrsländer d. Deutschen Reiches, nach Wirtschaftsgebieten geordnet. 6. Aufl. (VI, 160 S.) o. J. [19]. Kart. 4.—35

Spieler, Th., Prof. Dr.: Lehrbuch d. Arithmetik u. Algebra m. Übungsaufgaben f. höhere Lehranstalten. 8. Aufl. 14.—15. Taur. 1. Tl. (IV, 248 S.) 8°. o. J. [19]. Kart. 5.—50
 — Lehrbuch d. ebenen Geometrie m. Übungsaufgaben f. höhere Lehranstalten, bearb. v. Gymn.-Prof. Dr. F. Bennecke. Mit vielen in d. Text gedr. Fig. Ausg. C. Abgekürzte Lehrgänge. 8. Aufl. (VII, 232 S.) 8°. '19. Kart. 6.—

Arwed Strauch in Leipzig.

Döpel, Wald.: Wann glücken Schulfeiern? (48 S.) 8°. '19. 2.—
 Feen- u. Engelspiele f. Mädchen-Vereine. 7. Heft. II. 8°.

Pfignar, Clara: Die Himmelsteiter. Ein Weihnachtssmärchen in 4 Bildern. (20 S.) o. J. [19]. (7. Heft.) —, 50

Jugend- u. Volksbühne. Hrsg.: Paul Maydorff. 226., 228., 352.—354 Heft. 8°.
 Franke, R.: Mutterlos. Ein Spiel im 3. Aufz. (23 S.) o. J. [19]. (358. Heft.)
 Heuser, Bernardine: Das Käppchen u. d. Strudnadeln. Märchenpiel. (15 S.) o. J. [19]. (352. Heft.)
 Rölich, Alfred: Zwei Heimatsspiele (Aus d. Steinzeit — Bonifatius) f. Kinder od. Jugendbühne. (16 S.) o. J. [19]. (226. Heft.)
 Kindau, Heinr.: Ruth. Ein bibl. Spiel f. Erntefest. (14 S.) o. J. [19]. (354. Heft.)
 Neumann, Hellmuth: Robert u. Bertram, d. lust. Sandstreicher. Ein Spiel in 3 Aufz. Nach d. Posse v. Gustav Raeder f. d. Jugend- u. Volksbühne bearb. (32 S.) o. J. [19]. (228. Heft.)

Lichtbilder-Abende. Ausgeführte Vortrags-Abende m. Lichtbildern, Vorträgen, Declamationen u. Liedern. Hrsg. v. [Ernst] Heinr. Bethge. 8°.

Bethge, [Ernst] Heinr.]: Heiligstes Gut (Mutter u. Kind). 40 Lebensbilder d. Kunst m. Wörtern. (19 S.) o. J. [19]. 1.—+50% T.

Tögel, Erich, Dr.: Licht! Liebe! Leben! Freie Andachtsreden f. Schule u. Leben. (95 S.) gr. 8°. o. J. [19]. 8.—

Ste] Eugen Ulmer in Stuttgart

Thiem, Georg, Obstbaulehr.: Der Gartenfreund. Prakt. Ratgeber f. Anlage u. Pflege d. Obst-, Gemüse- u. Blumengartens. Mit 59 Abb. (147 S.) 8°. '19. Kart. 4.—

Zander, Enoch, Prof. Dr.: Handbuch d. Bienenkunde in Einzeldarstellungen. I. [Bd.] 8°.
 1. Die Brutkrankheiten u. ihre Bekämpfung. 2. Aufl. v. „Die Maulbrut u. ihre Bekämpfung.“ Mit 8 Taf. u. 11 Abb. (69 S.) '19. 3.—50

Verlagsgesellschaft m. b. H. in Hannover, Stolzestr. 33.

Großmann, Fritz: Selbstkosten- u. Gewinn-Berechnung d. ehrbaren Handels, m. e. Anh.: Die Selbstkosten d. Konsumvereine. Unt. Berücks. d. Roizzeitverhältnisse f. Gebrauch f. Behörden u. Kaufleute erläut. 3. erw. Aufl. (192 S.) 8°. '19. 5.—+10% T.; Kart. 6.—+10% T.

En] Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst, G. m. b. H., in Berlin.

Roman-Perlen. Illustriert. 335. Bd. 16°.
 Seeger, William: Ossana. Orig.-Roman. (96 S.) o. J. [19]. (335. Bd.) —, 25

Wilh. Weber-Brauns in Hannover-Kirchrode, Schubertstr. 36.

Weber-Brauns, Wilh.: Satiere, Aphorismen, Nachdenkliches. (128 S.) 8°. '19. 5.—; Pappbd. 6. 50

En] Theodor Weicher in Leipzig.

Kloß, M., Prof. Dr.-Ing.: Durch d. Deutschforschung z. völk. Erziehung. Rede, geh. bei d. Gründungsfeier d. Hochstiftes f. deutsche Volksforschung. (12 S.) gr. 8°. '18. b.—, 50

S.-A. a. d. B. Deutscher Volkswart. 3. Jg.

Wölde, Ernst, Kinderarzt Dr.: Mutterkurse. 2. Tl. üb. Pflege d. gefunden Kindes im Schulalter (Ernährung, Entwicklung, Erziehung, Krankheitsverhütung, Fürsorge) u. üb. häusl. Pflege d. kranken Kindes. Im Auftr. d. Leipziger Vereins f. Volkshygiene hrsg. (145 S.) 8°. '19. 3.—

Wolf, Heinr., Prof. Dr.: Deutschland u. Preußentum. (Festrede.) (16 S.) gr. 8°. '19. b.—, 50

S.-A. a. d. B. Deutscher Volkswart. 1919.

B] Weidmannsche Buchhandlung in Berlin.

Staat, Recht u. Polit. Wissenschaftliche Reden u. Aussätze hrsg. v. Ulrich v. Wilamowitz-Moellendorff. 1.—3. Heft. 8°.

Höll, Karl: Luther u. Calvin. (20 S.) '19. (2. Heft.) 1.—

Roethe, Gustav: Deutsche Dichter d. 18. u. 19. Jh. u. ihre Politik. Ein Vaterland. Vortrag. (30 S.) '19. (1. Heft.) 1.—

Wilamowitz-Moellendorff, Ulrich v.: Der griech. u. d. platon.

Staatsgedanke. (36 S.) '19. (3. Heft.) 1.—

Frische & Sch.] Weimarer Schriftsteller-Zeitung in Weimar.

Flugschriften d. Weimarer Schriftsteller-Zeitung. Hrsg. v. Franz v. der Groth. Nr. 1. 8°.

Herstellungskostenverleger, Gebührenjäger u. a. Bluffanger d. Schriftsteller. Eine Warnung an Unerschrockene. (9 S.) '19. (Nr. 1.) —, 30

Xenien-Verlag, Hermann Graef in Leipzig, Windmühlenweg 9.

Gründel, Carl: Die gepanzerte Faust! Kleine Wahrheiten aus großer Zeit! (99 S.) 8°. o. J. [19]. 3.—

Hahlbohm, Harry: Alt-Nauliz. Nach e. Sage aus d. hannoverschen Wendlande. Dichtung. Buchschmuck v. Otto Niebuhr. (72 S. m. 1 Bildnis.) 8°. o. J. [19]. 2.—

Steiffens, Heinr.: Die Liebe am Rhein. Ein Kammerstück in 5 Aufz. (51 S.) 8°. '19. 2.—

Tho] Victor v. Sabern in Mainz.

Bruère, René: Les légendes du Rhin. Illustrations par F. Stassen. (III, 92 S.) 8°. '19. b 2. 75

Hart] Zentralstelle f. Verbreitung guter deutscher Literatur in Nassau.

Volkskunst-Blätter. Den deutschen Kriegs- u. Zivilgefangenen dargestellt v. d. evangel. Blättervereinigung f. Soldaten u. kriegsgefangene Deutsche. Bad Nassau (Lahn). Hrsg. v. Dir. F. W. Brepoli, Schriftleiter: Emil Ritter. 1. Reihe. 6. u. 7. Heft. 8°.

Jodyllen, Drei häusliche. — Clemens Brentano. Ein Dichterabend (v. Thdr. Seidenfaden). (S. 309—400.) o. J. [19]. (1. Reihe. 6. u. 7. Heft.) b.—, 60; f. Kriegsgefangene kostenlos.

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Bra] Buchdruckerei u. Verlagsanstalt Carl Gerber in München.

Jahrbuch, Landwirtschaftliches, f. Bayern. Im amt. Auftrag gegr. v. Staatsr. [Frdr.] Edlen v. Braun u. jetzt hrsg. v. Minist.-Dir. Abt.-Vorst. Guido Brand. 9. Jg. 1919. 12—15 Nrn. (Nr. 1. 72 S. m. Abb.) Ley.-8°.

f. Behörden u. landwirtschaftl. Fachvereine 20.—

Tho] Mode-Journal-Verlag M. G. Martens in Frankfurt (Main).

Frau, Die moderne. Jg. 1919. 12 Nrn. (Ausg. I. Nr. 282/619. 8 farb. Taf., 7 schwarze Taf., 1 farb. Doppeltaf., 1 Schnittmusterbog. u. 8 S. illustr. Text.) 40×30 cm.

Ausg. I 27. 50; Ausg. II, 8 farb. Taf. u. 1 farb. Doppeltaf. 22. 50; Ausg. III, 4 farb. Taf., 4 schwarze Taf. u. 1 farb. Doppeltaf. 17. 50; Luxusausg., wie Ausg. II, ausserdem noch 6 farb. Taf. 50. —; Wechselausg., Ausg. I u. Luxusausg. abwechselnd 44.—

Ste] Schlesische Buchdruckerei, Kunst- u. Verlags-Anstalt norm. S. Schottlaender A.-G. in Breslau.

Nord u. Süd. Eine deutsche Monatsschrift, hrsg. v. Prof. Dr. Ludwig Stein. Verantwortlich: Dr. Sylvius Brud. 43. Jg. 1918/1919. 538. Heft. (Juli 1919.) (112 S. m. 1 Bildnis.) Ley.-8°.

Giertelj. b 6. —; Einzelheft 2.—

**Verzeichnis von Neuigkeiten,
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil
T bedeutet Teuerungszuschlag.

Walther Berlinische Verlag in Chemnitz.	5813
Schröter: Der Dichter. 3 M.	
Friedrich Brandstetter in Leipzig.	5841
*Engel: Shakespeare-Rätsel. 3. Aufl. Geb. 4 M 50 J.	
*Kleinschmidt: Stillsungen. 3. Aufl. 2. Tl. 6 M, geb. 7 M 50 J.	
— do. 3. Teil. 6 M, geb. 7 M 50 J.	
*Linde: Der darstellende Unterricht. 3. Aufl. 3 M 50 J., geb. 4 M 50 J.	
M. Breitenstein in Wien.	Nr. 98 S. 4095
Schreiber: Die Elektrizität in Recht und Wirtschaft. 2 Bände. Je 12 M = 20 K. [Berichtigung.]	
R. Eisenhardt in Berlin.	5842
Hirschmann: Handbuch für Komp.-Führer und Waffenoffiziere der M.-G.-Truppen. 2 M.	
Grethlein & Co. G. m. b. H. in Leipzig.	5815
Jahrbuch der Leibesübungen 1919. 3 M 50 J.	
Stadion-Album. (Min.-Bibl. f. Sport u. Spiel Bd. 63.) 1 M 25 J.	
Diem: Der olympische Gedanke. (Min.-Bibl. f. Sport u. Spiel Bd. 16.) 1 M 20 J.	
Conrad Habers Verlag in Berlin.	5840
Müller: Das Recht der Angestellten. Etwa 6 M 50 J.	
Otto Holzes Nachfolger in Leipzig.	5842
*Alvinez: La Vie moderne — Modern Life. In Pappbd. 3 M.	
Insel-Verlag in Leipzig.	5837
*Zimmerman: Das Jesuskind in Flandern. Geb. 7 M 50 J.	
Literarische Anstalt Rütten & Loening in Frankfurt a. M.	5817
Bonsels: Indienfahrt. 6 M, geb. 9 M.	
Loewes Verlag Ferdinand Carl in Stuttgart.	5833, 40
Frauengruber: 100 lustige Geschichten. Geb. 6 M 50 J.	
Schur: Das lustige Jahr. 12 Buntb. u. 24 S. Text. 7 M 50 J.	
— do. Volksausgabe. 12 Buntb. m. Versen. 6 M.	

E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

5839

Ludendorff: Französische Fälschung meiner Denkschrift. 1 M.

Georg Müller, Verlag in München.

5835

Lebenskunst Bd. 8:

*Landor: Erdichtete Gespräche. 9 M, geb. 12 M.

— Bd. 10:

Kardinal Bernis, Erinnerungen und Briefe. 9 M, geb. 12 M.

J. Neumann in Neudamm.

U 2

Oberländer: Die Dressur und Führung des Gebrauchshundes. 8.
Aufl. Geb. 9 M.

Hans Hermann Richter, Verlag in Berlin.

U 2

*Kinobriefe. Erstes Sammelheft. 1 M.

Hugo Schmidt, Verlag in München.

5828/29

*Quevedos wunderliche Träume mit 61 Zeichnungen von Bramer
nach den Originalen, hrsg. von Bredt, Umdichtung von Moreck.
Einmalige Faksimile-Lichtdruck-Ausgabe in Handband geb.
zum Subskriptionspreis vor Erscheinen bestellt etwa 280 M,
nach Erscheinen etwa 380 M.

Theodor Schulze's Buchhandlung in Hannover.

5814

Kerrl: Der Träumer. Roman. 5 M, geb. 6 M 50 J.

Staatspolitischer Verlag G. m. b. H. in Berlin.

5836

*Spidernagel: Ludendorff. 4 M.

Hugo Steinig, Verlag in Berlin.

5824

Mieses: Das Schachspiel. 1 M 20 J.

J. & Steinkopf, Verlag in Stuttgart.

5840

*Vesch: Sprecher Gottes. Geb. 4 M.

*Plieninger: Ach, daß du den Himmel zerrissest. 30 J.

Georg Stille, Verlag in Berlin.

5841

*Lassert: Kosmopol. 5 M.

Verlag Nee Sinit G. m. b. H. in Berlin.

5832

*Das Neue Buch. Juli-Heft.

Wilhelm Violet in Stuttgart.

5814

Bolland: Zweites türkisches Lesebuch. Geb. 12 M.

**Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.**

Wir bitten, Kenntnis zu nehmen!

Ludwig Höfeling

Buchhandlung u. Antiquariat
München I, Burgstraße 9

Mitgl. d. B.-B. D. Buchh., Leipzig
Mitgl.-Rolle Nr. 10 541

Mitgl. d. Buchh.-B. München
Bankonto d. Pfalz. Bank, München
Post-Schedlonto Nr. 15 637

Fernsprecher Nr. 23 425
Händl.-Ausweis Nr. 150 bis Ende 19

Kommissionär: H. Kehler, Leipzig.

Wir bemerken, um unnötige Speisen zu ersparen, daß wir alle Be-
träge über 20 M direkt per Post
scheck einzulösen.

Katalogsendungen erbeten.

Hierdurch beeibre ich mich zur
Kenntnis zu bringen, dass ich am
15. Juli d. J. am hiesigen Platze
unter der Firma

Walter Erhard

eine Buch-, Papier- und Schreib-
warenhandlung eröffnen werde.

Meine Vertretung übernahmen
für Leipzig die Firma F. Volkmar,
für Stuttgart die Firma Koch, Neff
& Oettinger, G. m. b. H., die jederzeit
mit Kasse versehen und in
der Lage sein werden, Barfakturen
für mich einzulösen.

Ich bitte die Herren Verleger,
mich in meinem Unternehmen zu
unterstützen und mir Kataloge u.
Prospekte über Neuerscheinungen
u. dgl. zukommen lassen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Waiblingen (Württbg.),
den 26. Juni 1919.

Walter Erhard.

Ab 1. Juli d. J. werden die
festen Bestellungen nur gegen
Bar ausgeführt. Dafür erhöhen
wir den Barraball bei den
Werken, die bisher nur mit
25% geliefert wurden, auf
30%. Schulbücher ausge-
nommen.

Firmen, die sich besonders
für uns verwenden u. größeren
Umsatz haben, räumen wir auf
Wunsch gern Monats- oder
Vierteljahreskonto ein.

Gleichzeitig bitten wir da-
von Notiz zu nehmen, daß
vom 1. Juli an ein rabat-
tierter Teuerungszuschlag
von 25% statt der bisherigen
15% erhoben wird.

München und Berlin.

H. W. Müller.

Beträge über M 15.— zahlen wir
ab 1. Juli direkt. Prompte Be-
gleitung gewährleisten wir. Falls
angängig und lohnend, bitten wir,
wenn uns solche noch nicht gewährt
sind, um Neueinrichtung v. Monats-
oder Quartalskonten.

**Akademische Buchhandlung
von Conrad Schönik
Berlin NW. 7.**

Um unnötige Speisen zu ersparen,
zahlen wir alle Beiträge über 20 M
direkt per Postcheck. Wir bitten die
Herren Verleger, davon ges. Notiz
zu nehmen.

**Friebr. Kratz & Cie., Buchhandl.,
Köln, Stollgasse 49.**

Im Einverständnis mit dem bis-
herigen Vertreter besorge ich von
heute an die Vertretung für
Math. Jun in Ehrengr.
Leipzig, 26. Juni 1919.

Friedrich Schneider.

753*

An die Herren Verleger!

Ausdrücklich weisen wir nochmals darauf hin, daß Barpakete über M. 25.— unser Kommissionär in Leipzig nicht einlöst, sondern daß wir den Betrag solcher Sendungen stets nach Empfang direkt bezahlen. Wir bitten dringend, unseren diesbezügl. Vermerk auf allen Bestellzetteln zu beachten, damit unnötige Spesen durch Rückfragen vermieden werden.

Insbesondere sind aber bei direkten Sendungen über M. 25.— Einführungsanträge nach Leipzig zu unterlassen — wir werden die durch Rückfrage entstehenden Spesen ohne Ausnahme bei der Zahlung in Abzug bringen. Wir werden uns dabei auf dieses dreimal erscheinende Inserat berufen.

Bergische Bücherstuben Schmitz & Olberz
Solingen, Wald, Ohligs.

Dem verehrten Verlags- und Sortimentsbuchhandel teile ich hierdurch höflichst mit, daß ich am 1. 4. 1919 mein Geschäft an meinen Schwiegersohn, Herrn Karl Drittenpreis, übergeben habe.

Ich danke dem verehrlichen Verlagsbuchhandel für das mit während 24 Jahren entgegengebrachte Vertrauen und Entgegenkommen aufs beste und bitte höflichst, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Herrn Robert Hoffmann in Leipzig sowie der Firma Koch, Neff & Dettinger in Stuttgart sage ich auch an dieser Stelle für die stets vorzügliche Vertretung besten Dank.

Hochachtungsvoll
Freising, 1. 6. 1919.
Jacob Plenagl.

Auf vorstehende Anzeige bezugnehmend, erlaube ich mir dem verehrten Gesamtbuchhandel mitzuteilen, daß ich mit dem 1. 4. 1919 die von Herrn Jacob Plenagl geführte Buch-, Musik- und Schreibwarenhandlung übernommen habe und unter der Firma:

J. Plenagl's Buch-, Musik- und Schreibwarenhandlung

Inh. Karl Drittenpreis

in unveränderter Weise fortführen werde. Ich bitte die Herren Verleger um ges. Unterstützung meines Unternehmens und ersuche höflichst um Offenhaltung der Konti, für deren vünftliche Erledigung ich stets besorgt sein werde.

Meine Leipziger Vertretung übernimmt ebenfalls Herr Robert Hoffmann, die Stuttgarter Vertretung die Firma Koch, Neff & Dettinger.

Hochachtungsvoll
Freising, den 1. Juni 1919.

Karl Drittenpreis
(J. Plenagl's Buchhandlung.)

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Jever in Oldenburg. Ich habe im Auftrage eine
Leihbibliothek
von reichlich 4000 Bänden
zu verkaufen.

Bücherverzeichnis und weitere
Auskunft kostenlos.

Jever in Oldenburg.
Erich Albers,
amtlicher Auktionsator.

Verlags- Verkauf.

Alte, angesehene Verlagsfirma in Berlin, mit mehreren guten renommierten Fachzeitschriften und Lehrbüchern, mit Formularmagazin v. großer alljährl. Verbreitung soll wegen zunehmender Kränlichkeit des Inhabers verkauft werden. Sicherer, gleichmäßiger Verdienst. Noch sehr erweiterungsfähig. Das Objekt eignet sich besonders zur Angliederung an vorhandenen Verlags- oder Druckereibetrieb, da nur wenig eigenes Personal erforderlich. Aber auch als gute Existenz für ein od. zwei Herren geeignet. Preis 300 Mille. Barauszahlung Bedingung. Nur ganz ernsthafte Reflektanten von bestem Ruf, die über die nötigen Varmittel verfügen, entschlossene Käufer für ein erstklassiges solides Unternehmen sind und strengste Verschwiegenheit garantieren können, wollen schreiben unter G. G. Nr. 1953 an die Geschäftsst. des Börsenvereins.

Fachzeitschrift

textiltechnischer Richtung
im 25. Jahrgang,

da in die Verlagsrichtung nicht mehr passend, wegen Spezialisierung des Verlags mit Verlagsrechten u. einigen Verlagswerken gleicher Richtung billig zu verkaufen. Angebote unter T. Nr. 1916 an die Geschäftsst. d. B.-V. erbeten.

Kaufgesuche.

Gut erhaltene

Leihbibliothek

zu kaufen gesucht. Angebote zu richten an die

Vorortbuchhandlung „Norden“,
Berlin-Pankow, Breite Straße 23.

Anzeigen- Fachmann,

ungegewöhnlich erfolgreiche, vom Alltäglichen abweichende Arbeitskraft mit grossen Erfolgen, sucht Kauf eines Fachblattes oder Beteiligung an noch ausbaufähigem Unternehmen. Ausführl. Zuschr., mögl. mit Probe-Nr. erbeten unter Nr. 1965 d. d. Geschäftsst. des Börsenvereins.

Buchhandlung

von tücht. j. Buchh. zu kaufen gesucht. Anzahlung 20—40 000 Mark. Umgehende Angebote befördert:
Max Schreier, Dresden-A.,
Hofgartenstr. 10 I.

Zur gemeinsamen Selbstständigung suchen wir ein gutes, entwicklungsfähiges Sortiment in Mittel- oder Norddeutschland bald zu kaufen. Anzahlung 50 000 Mark, ev. auch mehr. Wir bitten, Anerbitten mit näheren Angaben unter „Vertrauend-voll“ Nr. 1911 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. geschehen zu lassen. Verhandlungen zusagendfalls dann tunlichst persönlich.

Buch- und Papierhandlung, gut gehend und entwicklungs-fähig, am liebsten mit Alzidenzdruckerei, sofort zu kaufen gesucht. Mitteldeutsche Mittelstadt bevorzugt. Größeres Kapital steht zur Verfügung. Angebote unter Nr. 1913 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. erbeten.

Teilhabergesuche.

Bedeutendes, in voller Entwicklung begriffenes Sortiment

mit einem Umsatz
von fast
300 000 Mark

sucht jungen talentierten Mitarbeiter als Teilhaber mit einer Einlage von 100 000 M. Das Geschäft ist sehr entwicklungsfähig, liegt in industriereicher Gegend des Westens, z.zt. im be-setzten Gebiet.

Nur ernste Selbstreflektanten erfahren sofort Näheres und werden gebeten ihre Adresse unter Rheinland 1963 an d. Geschäftsst. d. B.-V. anzugeben.

Berlin.

Berliner belletristisch-politischer Verlag möchte in Berlin eine Sortimentsbuchhandlung ankaufen oder eröffnen und sucht hierzu erfahrenen buchhändlerischen Teilhaber mit Kapital (mindestens 50 000 M.).

Gef. Angebote an Fr. Elie Jahn, Berlin-Wilmersdorf, Düsseldorfer Straße 41.

Teilhaberanträge.

Teilhaber-Angebot.

Für e. uns befreundeten Herrn, 37 J., Doktor der Staatswiss., zzt. noch als Offizier i. Grenzdienst, suchen wir tätige Beteiligung an grössem Sortiment oder Verlag, wo ihm bei sof. Eintritt als Volontär Gelegenheit z. Einarbeitung geboten wird. Vorläuf. sof. z. Verfügung steh. Kapital ca. 40 000 M., später mehr. Zu näher Ausk. u. Weiterbeförderung v. Angeb. sind wir gern bereit.

Leipzig.
Rossberg'sche Buchh.
Wilhelm Schunke.

Fertige Bücher.

Häusliche Ratgeber

Eine Sammlung
erprobter Hausmittelrezepte
nebst gemeinnützigen Ratshlägen
in handlichem Format und dauer-
haftem, geschmackvollem Einband.
2.— ord., 1.35 netto und 11/10.
2 Probeex. für 2.40 M bar.

„Welt-Verlag“, Stuttgart,
Holzgartenstr. 1.
Otto Maier, G. m. b. H., Leipzig.



In kurzem erscheint:

**Berichtigte
Preisverzeichnisse
der
Ergänzungstaxe
zur
Deutschen Arzneitaxe
für
1919**

unter Berücksichtigung des 2. Nach-
trages z. Deutschen Arzneitaxe 1919.

Herausgegeben vom
Deutschen Apotheker-Verein.

Diese Verzeichnisse enthalten
die neuen Preise aller Arznei-
mittel usw., welche die Ergänzung-
taxe überhaupt umfasst.

Ord. M 5.—, netto bar M 3.75.
Porto für 1 St. 25 Pf.
Wir liefern nur bar.

**Selbstverlag
des Deutschen Apotheker-Vereins**
Berlin NW. 87, Levetzowstr. 16 B.

Die weitere fortgesetzte Steigerung
aller Kosten nötigt uns leider, un-
seren Teuerungszuschlag ab 1. Juli d. J.
auf 40%

zu erhöhen. Wir bitten freundlichst,
hier von Kenntnis zu nehmen.
Leipzig, den 26. Juni 1919.
Rengersche Buchhdg.

Hesses Volksbücherei

gebundene Ausgaben.

Im Anschluß an die Preiserhöhung der gehefteten Ausgaben müssen
auch die Grundpreise der gebundenen Ausgaben durchgehend erhöht
werden; die neuen Preise sind aus dem soeben neu erscheinenden Aus-
lieferungskatalog vom 1. Juli 1919 zu ersehen.

Wir liefern vom 1. Juli ab mit 33 1/3 % und 11/10 (Einbände der
Freistücke nicht berechnet!); der bisherige Teuerungszuschlag von 100%
bleibt in gleicher Höhe bestehen.

Leipzig, 28. Juni 1919.

Hesse & Becker Verlag.

Abonnementserhöhung.

Vom 1. Oktober ab wird der
Abonnementspreis für die Zeitschrift
„Petroleum“
von M 40.— auf M 48.— erhöht.
Die Zeitschrift wird nur ganz-
jährig abgegeben.

Verlag für Fachliteratur
G. m. b. H.
Berlin — Wien.

(Z) In meinem Verlag er-
schien soeben:

**Paul Friedrich Schröder
der Dichter.**

Ein Hinweis auf seine Werke

Mit Angaben aus
seiner Lebens- und
Schaffensgeschichte.

Zusammengestellt von
Professor Dr. Bernhard Rost.
Ladenpreis 3 M brosch.

P. Fr. Schröder, Haupt-
schriftleiter in Eisenach,
aus Braunschweig stam-
mend, und in Leipzig
auf dem Gymnasium und
der Universität vorge-
bildet ist durch seine
dramatischen Arbeiten
bekannt geworden und
befindet sich auf dem
Wege zu allgemeiner
Anerkennung. Schillers
Geist ist in dem Dichter
und deutsches Wesen
in seinen Werken.

Bestellzettel anbei.

**Chemnitz, Walther Berlinicke,
Verlag.**

Preiserhöhung.

Vom 1. Juli an wird auf
unsren gesamten Verlag mit
Ausnahme der Zeitschriften
und der Kalender ein rabat-
tierter Teuerungszuschlag
von 25% statt der bisherigen
15% erhoben.

München, Berlin, Leipzig.

S. Schweizer Verlag
(Arthur Sellier).

L. Staakmann Verlag Leipzig



Über den neuen Roman von

Paul Burg Der goldene Schlüssel

Ein Roman von den Zeiten und
Menschen der Leipziger Messe

10. Tausend

Brosch. M. 7.50

Geb. M. 9.50

urteilt die Presse:

„Mit erstaunlichem Geschick verbindet Burg die
Messe mit der Geschichte eines alten sächsischen
Kaufmannsgeschlechts.“ (Literarisches Zentral-
blatt.) „Gesamteindruck einer ernsthaften, echten
Kunstschöpfung von mehr als örtlicher Bedeu-
tung“. (Deutsche Zeitung, Berlin.) „Burg hat
es verstanden, das Leben des Kaufmanns mit
dem Hauch echter Romantik zu verquicken.“
(Berliner Tageblatt, Wochenausgabe.) „Dem
Roman kommt eine tiefere als eine rein er-
zählende Bedeutung zu.“ (Wiener Mittag.)
„Das Werk verdient ebenso sehr vom geschi-
chtlischen wie vom literarischen Standpunkt aus
beachtet und gewürdigt zu werden.“ (Leipziger
Allgemeine Zeitung.)

Firmen, die diesen zugkräftigen Roman
noch nicht kennen, offeriere ich ein bis
zwei Exemplare mit 40%

Verlangzettel anbei.

Leipzig, Ende Juni 1919

L. Staakmann

Bahnhofsbuchhandlungen und Handlungen in Kurorten

Soeben erschien:

Der Träumer

(Z)

Roman von

Fr. A. Kerrl

16½ Bogen mit farbiger Umschlagzeichnung von Rudolf Weber

Preis ungebunden M. 5.— ord., M. 3.50 netto, M. 3.— bar

gebunden M. 6.50 ord., M. 4.50 netto, M. 4.— bar

1 Probeexemplar mit 50%

Einige Firmen bestellten bereits bis zu 200 Exemplaren.

Hannover,**Theodor Schulzes Buchhandlung**

(Z)

Soeben erschien, von vielen Türkisch Lernenden lang erwartet:

Zweites türkisches Lesebuch für Deutsche

Mit einem Wörterbuch. Von Wely Bey Bolland. 17½ Bogen Oktav. Gebunden 12 M.

(Z) Die ungünstigen Herstellungsverhältnisse haben das Erscheinen dieses Werkes verzögert, aber es kommt noch zeitig genug, um allen denen ein wertvolles Hilfsmittel zu sein, die tiefer in die türkische Sprache eindringen wollen und dies sind immer noch viele, besonders aber viele der Bezieher des Ersten Lesebuchs und des Lehrbuchs von Wely Bey Bolland. Von diesem geschätzten Verfasser sind bis jetzt in meinem Verlag folgende Werke erschienen, die besten Ruf erlangt und weiteste Verbreitung gefunden haben:

Praktisches türkisches Lehrbuch, 3. Auflage.

Geh. M. 5.80, geb. M. 7.—

Drei Sprechmaschinenplatten mit Texten daraus

je M. 6.70

Schlüssel zum Praktischen türkischen Lehrbuch. Nur bar!

Geh. M. 2.80

Erstes türkisches Lesebuch für Deutsche. 2. Auflage.

" M. 3.50

Schlüssel zum Ersten türkischen Lesebuch von H. Michaelis. Nur bar!

" M. 3.50

Türkische Schreibschule mit Mustervorlagen.

" M. 1.50

Türkisch mit Hilfe der Sprechmaschine. 2 Stufen, bestehend je aus Lehrheft (—.80) und Platte (6.70).

Jede Stufe M. 7.50

Ich bitte früher aufgegebene Bestellungen zu wiederholen. Wenn nach türkischen Unterrichtswerken gefragt wird, sollten diese stets mit vorgelegt werden.

Ich liese mit 30%; bedingt kann ich nur in Ausnahmefällen je 1 Stück liefern.

Stuttgart, Juni 1919.

Wilhelm Violet.

NEUE SPORTBÜCHER



2

Soeben erschienen:

②

JAHRBUCH DER LEIBESÜBUNGEN 1919

Herausgegeben vom Deutschen Reichsausschuss
für Leibesübungen

Dieses Jahrbuch, das der D.R.A. erstmalig herausgibt, enthält Beiträge namhafter Sportsleute und eine reiche Anzahl aktueller Sportbilder aus allen Gebieten der Leibesübungen.

STADION - ALBUM

Herausgegeben vom Deutschen Reichsausschuss für Leibesübungen

Miniatur-Bibliothek für Sport und Spiel Band 63
Reich illustriert Preis: M. 1.20

Das Stadion-Album bringt Beiträge aus berufener Feder über Zweck und Beschaffenheit des Deutschen Stadions. In Wort und Bild wird dem Sportsmann die olympische Kampfbahn in ihrer ganzen Schönheit erschlossen.

DER OLYMPISCHE GEDANKE

von Carl Diem

Generalsekretär des Deutschen Reichsausschusses für Leibesübungen

Miniaturl-Bibliothek für Sport und Spiel Band 16

Reich illustriert Preis: M. 1.20

In vortrefflicher Schilderung zeigt der Verfasser, wie das deutsche Volk trotz der Ereignisse den olympischen Gedanken auch heute noch erfüllen soll und kann.

Eine umfassende Reklame wird die Nachfrage nach diesen Büchern, die bei der grossen Sportbewegung ein starkes Interesse haben, erhöhen. Wir liefern, falls auf unser Rundschreiben noch nicht bestellt, nochmals mit

49% und 11/10

Bestellzettel anheften

Bestellzettel anbei!

Sportverlag Grethlein & Co. G. m. b. H. in Leipzig

Zieber den kürzlich erschienenen Roman

Imperium mundi

Roman von **+** **+**

Preis eleg. geb. M. 9.— ord.

urteilt der „Reichsbote“, Berlin, in einer spaltenlangen Besprechung u. a.:

... ist ein Roman erschienen, der ungeheures Aufsehen machen und, wenn erst die Welt aus der Spannung über den Erdrosselungsfrieden gegen Deutschland befreit sein wird, schnellstens in alle Kultursprachen der Gegenwart übersetzt werden wird.

— Mit genauester und gewissenhaftester Benutzung aller Zeitereignisse und peinlichster Ausschöpfung aller erreichbaren und zugänglichen Quellen wird gezeigt... In dem Roman „Imperium mundi“ steckt eine ungeheure Arbeitsleistung. — Der Roman ist ein großer Wurf, ein ganz großer sogar. Ich bedaure, daß sich der Verfasser nicht nennt. Warum nicht? Mit einem solchen Buche in solcher Zeit der Schmach und Ohnmacht ist man doch vor dem Vorwurfe des Byzantinismus sicher. Es in einer solchen Zeit der Erdrosselung vaterländischen Gewissens, vaterländischer Treue und Dankbarkeit herauszugeben, ist eine Tat sittlicher Größe und ein Verdienst um Volk und Land. — Mit dem 1. März 1888 beginnt das Buch, mit den Glanztagen in Livadia schließt es. Was dazwischenliegt — wir erleben es nach, erleben es wieder: Spiel und Gegenspiel. Wir sehen, wie hinter den Zeichen der Zeit, den unerkannten, das Ungeheuer dieses Weltkrieges sich erhebt um des „Imperium mundi“ willen, der Weltherrschaft; wir leben mit, wir ballen die Fäuste angesichts der niedrächtigen britischen Ränke; unwillkürlich geht der Blick zurück in die größeren Tage, da das „Gott strafe England“ in den deutschen Herzen lebte, und wir fassen den heiligen Entschluß, aus dem Gestern und Heute zu lernen, damit einmal der Tag wiederkehre, wo Deutschland, geläutert in einem Gericht ohnegleichen, aus tiefer Schmach sich zu neuer Größe und Herrlichkeit erhebe. — Der Verfasser des Romans verrät sich durch Stil und Inhalt seines Buches als einer der ersten deutschen Schriftsteller. — Ihm sei gedankt für dieses entzündliche, mutige Buch! Nein, wir verzagen nicht! Auch in der Politik währt ehrlich noch am längsten!

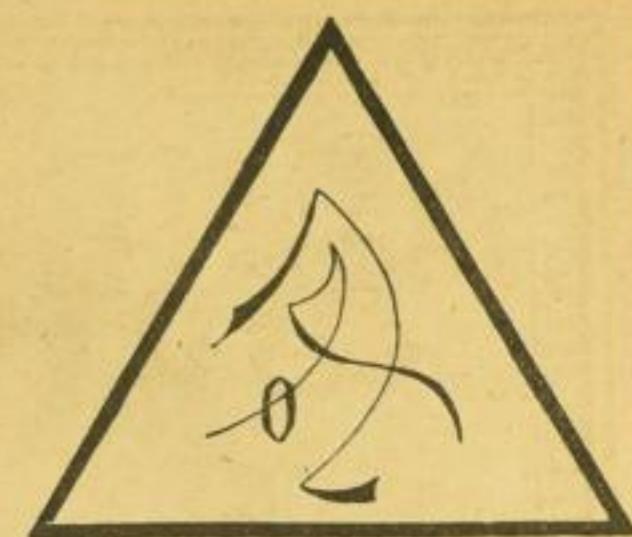
Jederzeit flott verkäuflich.

Bestellzettel anbei

Richard Mühlmann
Verlagsbuchhandlung (Max Grosse)
Halle (Saale)

**Bücher
von hohem
kulturellen
Werte!**

Z



Das Konstantinopel

von heute,
seine Zukunft und seine Beziehungen zum Abendlande
von Georg Kleibömer

Der in den Dürerbund- und Kunstwartkreisen längst bekannte Verfasser bietet uns mit diesem Buche ein auf hoher kultureller Warte stehendes Werk. Kleibömer zeigt ein Beispiel, wie ansehnlich unsere ersten Kulturversuche in der Türkei waren.

Die durch die Zensur entstandenen Lücken vorrevolutionäre sind wiederhergestellt!

Hochinteressant für jeden ehemaligen Orientkämpfer, Auslandsdeutschen, Politiker, für den Vorkämpfer für Heimatshuh, Leser des Kunstworts, für jede Bibliothek, außerdem für jeden Schulleiter, da das Buch ein großes Kapitel über Auslandschulen enthält.

Preis gebunden M. 9.— ord.
brosch. M. 8.— ord.

Rabatt 30 % und 13/12 bar, 25 % netto

1 Probeexemplar mit 40% bar

*

Schriften zur kommenden Volkskultur

Heft 1. Georg Kuhke, Voraussetzungen zur künstlerischen Weltmission der Deutschen.

Heft 2. Lothar Brieger, Die Neugeburt des religiösen Gefühls.

Beide bekannte Kunstschriftsteller verwenden sich unabhängig voneinander für allgemeine Wiederbeachtung der seelischen Werte im Gegensatz zur bisherigen nur ästhetischen und mammonistisch-mechanischen Auffassung. Der eine, Kuhke, kämpft gegen die drohende Normalisierung der Kunstmärkte und die nach nur mercantilen Gesichtspunkten zu bewirkende Erfassung der Kunstleistung an, der andere, Brieger, zeigt die notwendige Grundlage des wahren inneren Fortschritts an. Er sieht das Zusammenbrechen der kapitalistischen und das heranbrausen der religiösen nach der demokratischen Welle mit prophektischer Beherrschung voraus! Die Bücher sind hochaktuell und verdienen gerade jetzt allergrößte Beachtung. Alle aufgeworfenen Fragen und Gedanken müssen jetzt jeden Gebildeten beschäftigen und interessieren.

Heft 3. Weißleder, freiwirtschaft, ein Weg zur Vervielfältigung unserer Produktion und zur Sozialisierung der gesamten Volkswirtschaft ohne Bergesellschaftung der Betriebe. Das Büchlein behandelt den guten Kern, der in der durch den Finanzminister der Münchner Kommunistenherrschaft Silvio Gesell aufgestellten Freiwirtschaftslehre steckt.

Jedes Heft M. 2.50 ord.
M. 1.67 und 11/10 gemischt bar, M. 1.80 netto
1-2 Probeexemplare mit M. 1.50 bar

Ijo Verlag Walter Probst, Eisleben

Foto: H. J. Müller

(Z) **Waldemar Bonsels**
Indienfahrt
31.—35. Tausend

Gehetet M. 5.—**Gebunden M. 7.50****Dazu 20% Zuschlag**

Literarische Anstalt Rütten & Loening / Frankfurt am Main

**Preis und Rabatt
erhöht!**

Die unaufhaltsame Steigerung aller Herstellungskosten zwingt uns zu einer wesentlichen Preisänderung. Von sogleich ab kosten

KRONEN-BÜCHER
1 Mark und
Teuerungs-
zuschlag **80 Pf.**

Netto-Preise

ab Berlin und Leipzig:	
einzeln	M. 1.25
25 Stück (1 5-kg-Paket) je "	1.21
50 " " " " "	1.20
75 " " " " "	1.19
100 " " " " "	1.17

nur direkt ab Berlin:	
200 Stück	je M. 1.15
300 " " " " "	1.13
500 " " " " "	1.11

Preisänderungszettel und Plakate kostenfrei.
1/4 Porto, Verpackung 40 Pf. für jedes Postpaket. Kisten für Selbstkosten.

RUDOLF MOSSE
Abt. Buchverlag • Berlin SW. 68 • Zimmerstr. 61

Burte: Wiltfeber

Die werbende Kraft des Romans vom ewigen Deutschen: Wiltfeber (12.—16. Auflage) für Hermann Burtes Schaffen und Werke sollte mehr erkannt und benutzt werden. Schon bei seinem Erscheinen vor dem Kriege wurde das Buch als ein außergewöhnliches literarisches Ereignis begrüßt, was in Kritiken der „Frankfurter Zeitung“, der „Preußischen Jahrbücher“, des „Literarischen Echoes“, des „Mercure de France“, der „Times“ u. a. zum Ausdruck kam. „Es zeigt das Deutschland vor dem Kriege in greller Beleuchtung“, schreibt Adolf Bartels. „Burte ist der Träger des Geistes, der kommt, der die Not der Deutschen wendet, daß sie heilig wird, herrlich und hehr“, schreibt „Die Tat“.

Zurzeit werden viele Bücher in Deutschland gekauft. Eines der eindrucksvollsten ist sicher der Wiltfeber und noch großer Verbreitung fähig, sind doch Stellen darin, die geradezu bühnartig erleuchtend wirken. So war es, so ist es, so wird es sein, wird mancher Leser sagen über dem Buche.

Wem an der Vertiefung, an der Besinnung des deutschen Volkes auf seine Mission in der Welt gelegen ist, der empfahle und verbreite Wiltfeber.

Ich erleichtere gerne den Bezug, denn auch am kleinsten Orte sind Abnehmer dafür zu finden, sind Ohren da zu hören, und biete nochmals an, falls bis zum 21. Juli bestellt,

volle 50% Rabatt

[Z]

Leipzig, Ende Juni 1919

Gideon Karl Sarasin

Burte: Simson

Such ein Schauspiel kann als Buch wirken. Haben doch manche Dichter im Drama ihr Tiefstes gegeben, das nicht nur bei der Aufführung hervortritt. Gelesen wird Burtes *Simson* bis jetzt schon mehr als gespielt. (Gespielt wurde es erst in Karllsruhe und Freiburg. Das Stadttheater in Leipzig und Reinhardt in Berlin bereiten Aufführungen vor.) Aber wenn dessen tiefe Bedeutung mehr bekannt wird und in die Öffentlichkeit tritt, so wird es noch vielmehr gelesen, gekauft und schließlich auch mehr gespielt werden. Kürzlich schrieb darüber die „Frankfurter Zeitung“: „Auch Simson hat Beziehungen zur deutschen Gegenwart. Sie gipfeln in der Sendung des gottgeliebten Helden als der Mission des deutschen Gedankens in der Welt und der tragischen Erkenntnis der Vereinsamung im Ringe der Völker“. Und Direktor C. H. Neuendorff in Hochwaldhausen schreibt in der „Dürerschule“: „Simson wurde den erwachsenen Gliedern unserer Gemeinschaft zum stärksten Erlebnis“. Und Ludwig Geiger + schrieb in „Nord und Süd“: „Sobald man das Buch zu lesen begonnen hat, steht man unter dem Banne des Dichters“. Und Carl Albrecht Bernoulli schrieb: „Für diese außerordentliche dichterische Leistung muß der Maßstab der großen Literatur hervorgelangt werden“.

Um auch eine Verwendung für dieses Schauspiel lohnend zu gestalten, biete ich an, falls bis zum 21. Juli bestellt,

volle 50% Rabatt

[Z]

Leipzig, Ende Juni 1919

Gideon Karl Sarasin

Baedekers Reisehandbücher

**Harz, Thüringen
Nordseebäder**

**Sächsische Schweiz
Riesengebirge, Ostseebäder**

findt enthalten in:

Nordwest-Deutschland

Mit 56 Karten und 84 Plänen

31. Auflage. 1914

Nordost-Deutschland

Mit 54 Karten und 86 Plänen

31. Auflage. 1914

Ich bitte, die Bände allen Wanderlustigen vorzulegen. Die reichliche Ausstattung an Karten und Plänen, dazu der billige Preis (6 Mark Laden-, 4 Mark Buchhändlerpreis) machen die Bände leicht verkauflich.

Leipzig, den 16. Juni 1919

Karl Baedeker

Im Vordergrund des Interesses steht nach wie vor die sensationelle Erscheinung:

[Z]

Enthüllungen über den Zusammenbruch

Von
Kontreadmiral a. D. Fosz

Preis in auffallendem Umschlag Mark 3.— ord.

1 Exemplar mit 30% bar 50 Exemplare mit 35% bar

10 " " 33 1/3 %, 100 " " 40% "

Bestellzettel anbei.

**Richard Mühlmann Verlagsbuchhandlung (Max Grosse)
Halle (Saale)**

Für Reise und Sommerfrische

weisen wir besonders auf die nachfolgenden Erzählerbände unserer „Quickborn-Bücher“ hin:

Th. Dirks, „De Muller van Aelwenn“

Georg Droste, „Slusohr un anner Vertellsels“

Otto Garber, „Stina Dreews“*

Gorch Fock, Rud. Kinau u. a. „Platt-dütsche Jungs in 'n Krieg“

Rud. Kinau, „Steernkiefers“

Oscar Ortlepp, „De wunnerbare Regenschärm“*

Gustav Stille, „Österworth“

Felix Stillsried, „Fritz Stoppfack“

Wilhelm Zierow, „Minschen un Vöß“*

Die neuesten Bände sind mit * bezeichnet.

Einzelbände 1 Mark, Doppelbände 2 Mark

Die Bände gehören zu dem Besten, das die neu-niederdeutsche Epik aufzuweisen hat. Die bisherigen Auflagen schwanken zwischen

10000 und 20000

[Z]

Von unseren weiteren Verlagswerken sei an „**Blinkfüer**“ von **Rudolf Kinau** (3.50, gebd. 5 M.) erinnert, dessen Beliebtheit dank der dichterischen Begabung und dem unvergleichlichen Humor des Verfassers im Laufe des seit seiner ersten Herausgabe verflossenen Jahres eher zu als abgenommen hat. —

„**Das Karussel d. Lebens**“ v. **Emil Sandt**

(3.50, gebd. 4 M.) ist nach wie vor eine Freude für jeden Leser, der eine gedankenreiche und zugleich spannende Lektüre liebt.



Quickborn-Verlag / Hamburg



Im 50. Tausend liegt vor:

[Z] **Hermann Türc**

Der geniale Mensch

10. Auflage, 26. bis 50. Tausend

Preis elegant gebunden M. 12.—

Hamburger Korrespondent (Prof. Eugen Wolff)

Türc's Buch gehört zu den wenigen Werken, die man gelesen haben muß, wenn man über die geistigen Strömungen der Gegenwart zum selbständigen Urteil vordringen will.

Wir bitten um tätige Verwendung für dieses hervorragende Werk. Jedes Sortiment ist in der Lage, Partien abzusezen, nicht nur deshalb, weil die geschmackvolle Aufmachung schon rein äußerlich jeden Bücherfreund zum Kauf anregt, sondern auch weil „Der geniale Mensch“ eines jener Bücher ist, die Zeiten überdauern und nie ihren Wert verlieren.

Bestellzettel anbei.

**Wilhelm Borngräber Verlag
Berlin**

Vom 1. Juli 1919 ab erhöhe ich den Teuerungszuschlag für die vor dem 1. Januar 1918 erschienenen Bücher meines Verlages auf 50%. Vom gleichen Tage ab erhebe ich auf die im Jahre 1918 erschienenen Bücher einen Zuschlag von 25%.

Auf beide Zuschläge gewähre ich den üblichen Rabatt.

Berlin, den 26. Juni 1919.

Julius Springer.

Eine dankbare Aufgabe

für jeden Buchhändler, zugleich ein gutes Werk an unseren Kriegsteilnehmern und Kriegsbeschädigten ist die umfassende Verwendung für die illustrierte Halbmonatsschrift

„NEUE KRAFT“

Zeitschrift für Volkswohlfahrt, Heimstättenwesen
und Gesundheitspflege

(Kameradschaftliches Organ für Kriegsteilnehmer,
Kriegsbeschädigte und deren Hinterbliebene)

mit den ständigen Beiblättern:

Chirurgie und Orthopädie / Gesundheitspflege und Volkskraft / Bildung und Wissen / Eigenheim und Siedlung / Familie, Haus, Garten

„Auf Jahrzehnte hinaus wird die Fürsorge“
„für unsere Kriegsbeschädigten in allen“
„Sparten unserer Volkswirtschaft eine aus“
„schlaggebende Rolle spielen.“

Versäumen Sie daher nicht diese günstige Gelegenheit zur Gewinnung eines treuen, alle Bevölkerungskreise umfassenden Abonnentenstammes.

Bezugspreis: halbjährlich ₩ 4.—, ganzjährlich ₩ 8.—

Hohe Rabattsätze:

bei 1—10 Jahresabonnements 30%

bei 11—25 Jahresabonnements 35%

bei 26 u. mehr Jahresabonnements 40%

bei grösseren Werbemassnahmen Sondervergünstigungen.

— Probehefte nach vorheriger Vereinbarung kostenfrei.

Verlag Eugen Wahl, Stuttgart

Sedanstrasse 16 (Industrieblatt-Haus).

Zur gesl. Kenntnisnahme.

Die weitere fortgesetzte Steigerung aller Kosten nötigt mich leider, meinen Teuerungszuschlag ab 1. Juli d. J. auf 40% zu erhöhen.

Hannover, den 25. Juni 1919.

Carl Meyer (Gustav Prior).

Die infolge der Schiedssprüche des Reichsarbeitsministeriums eingetretene erneute Besteuerung der Buchdrucker- und Buchbindarbeiten, die mit rückwirkender Kraft ausgestattet wurden, sowie die ständige weitere Steigerung aller Unkosten der Herstellung und Geschäftsführung zwingen uns, den

Teuerungszuschlag

für unsere Verlagswerke wie folgt zu ändern:

für Tafeln, Volks- und Mittelschulheftebücher von 15 auf 25%

für alle übrigen Verlagswerke von 30 auf 40%.

Die Erhöhung tritt mit dem 1. Juli d. J. in Kraft. Wir berechnen den Zuschlag auf den Netto-Endbetrag, das Sortiment auf den Verkaufspreis. Im übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Lieferungs- und Geschäftsbedingungen sowie auf die bisher jeweils im Börsenblatt veröffentlichten Ergänzungen.

Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig

Ferdinand Hirt in Breslau

J. H. Bon's Verlag in Königsberg

E. Morgenstern, Verlagsbuchhandlung in Breslau

Soeben erschienen:

Das Erbbaurecht

nach der Verordnung vom 15. Januar 1919

von

Dr. J. Sieskind, Landrichter a. D.

Preis geh. 5.— ord. 3.75 bar u. 11/10.

Wir bitten, zu verlangen.

Potsdam, den 25. Juni 1919. **A. W. Hahn's Erben.**

Verlag Theodor Weicher, Leipzig.

Z Die Schrift:

Ulrich,

Europa und seine Revolutionen

lostet entgegen den Angaben in meiner Anzeige im Börsenblatt auf Umschlag S. 3 (Nr. 119)

ℳ 2.50 ord., ℳ 1.75 no., ℳ 1.65 bar

— 9 Exemplare ℳ 13.50 —

2 Probe-Exemplare für 3 ℳ bar.

Ich bitte um frdl. Verwendung für diese zeitgemäße Er-scheinung; der starken Nachfrage wegen kann ich jetzt aber nur noch Bestellungen berücksichtigen.



Die ständig wachsenden Herstellungskosten u. j. w. zwingen mich, die Verkaufspreise meiner Verlagswerke weiter zu erhöhen. Es kosten ab heute:

	Mark		Mark
Schüle, Taschenbuch für Kleintierzüchter . . .	3,30	Königs, Das Angora-Kaninchen	2,—
Opitz, Praktische Geflügel- und Kaninchensäfte .	3,—	Mejd, Das Warum und Weil der Ziegenzucht .	2,—
Büsch, Buchführung für Kaninchenzüchter . . .	2,50	Rütershoff, Die Geschichte des Seidenbaues .	2,—
Nagel, Taschenkalender für Kaninchenzüchter .	2,—	Opitz, Buchführung für Geflügelzüchter . . .	1,50
Spratte, Das kleine Buch der Geflügelzucht . . .	2,—	Königs, Kaninchenzucht für jedermann . . .	1,—
Aries, Lehrbuch der Kaninchenzucht	2,—	Die Italienerhühner in allen Farbenfächern .	1,50
Tendam, Kleintierzucht für den Kriegsinvaliden .	2,—	Die Wyandottes	1,50
Königs, Das Blaue Wiener Kaninchen	2,—	Yokohama	0,40

Sonderdrucke des deutschen Rassezüchters:

Heft

1. Was ist für eine erfolgreiche Brut erforderlich?
2. Worum kennzeichnen wir unsere Kaninchen?
3. Falleneßter und Leistungszucht.
4. Ein billiger Heizkörper für Kükenaufzuchtkästen.
5. Wie gerbe ich meine Kaninchenselle?
6. Das Käffrieren und Mälten der Junggrammler.
7. Die künstliche Brut und Aufzucht.
8. Herstellung von Dauerware aus Kaninchenspeis.
9. Das Ei, seine Bestandteile, sein Nährwert u. seine Verwendung.
10. Welche Grünfutterpflanzen eignen sich zum Selbstanbau für den Kaninchenzüchter auch auf einem begrenzten Raum?
11. Die Geflügelzucht Mittel-Europas.
12. Kaninchenspeis im Haushalt. (Eine Sammlung erprobter Koch- und Bratvorrichtungen).
13. Die Aufgaben der Geflügelzuchtvereine und der Geflügelzuchtvereinsverbände nach dem Kriege.

Heft

14. Heimische Futtermittel.
- 15/16 (Doppelheft). Das Belgische Riesenkaninchen, seine Zucht und Pflege.
17. Spalierobst.
18. Tomaten.
20. Truthühner.
21. Das Lakenfelder Huhn.
22. Die Pflege der Obstbäume.
23. Schlachtentenzucht für jedermann.
24. Studien über Leistungszucht.
25. Inzucht und Verwandtschaftszucht.
26. Das Belgische Riesenkaninchen.
32. Linienzucht im Dienste der Geflügelzucht.

Die Sammlung wird fortgesetzt.
Ladenpreis für jedes Heft 40 Pf., Doppelheft 80 Pf.

Nur bar mit 50% Rabatt.

Ganz besonders mache ich noch auf meine Monatschrift für Kleintierzucht und Gartenbau

„Der deutsche Rassezüchter“

aufmerksam. Jeder Gartenfreund, Kleintierhalter und Kleinsiedler kann hierfür als Leser gewonnen werden. Bezugspreis vierjährlich 3 Mark, bar mit 30 Prozent.

Da das Interesse für gute Werke aus den Gebieten der Kleintierzucht und des Gartenbaus ständig wächst, bitte ich die Herren Sortimenten um tägliche Verwendung.

Auslieferung für den Buchhandel nur durch **Fr. Schneider, Leipzig.**

[Z] Soeben gelangte zur Ausgabe: [Z]

Paul Reichsgraf von Hoensbroech als „Gefolgsmann der Hohenzollern“

Antwort auf seine Schrift
„Wilhelms II. Abdankung und Flucht“
Eine Abrechnung
von
Pfarrer Lic. Dr. Joh. Diedrich Rumpf-Berlin

Mit der heute beginnenden großzügigen Werbetätigkeit in den gelesenen Blättern der Großstädte und Provinz wird die Nachfrage nach dem mit Spannung erwarteten Werk eine große werden wie hunderte von Anfragen beweisen. Wir bitten daher etwa noch unterlassene Bestellungen sofort nachzuholen und das Buch mit seinem unbedingt wirksamen Titel sofort ins Schaufenster legen zu wollen. Rumpfs Rechtfertigung des Kaisers auf Grund zum 1. Male veröffentlichten amtlichen Materials wird die Ereignisse der Novemberstage in einem ganz neuen Lichte zeigen.

7 Bogen mit Teuerungszuschlag Mark 3.—, mit 30%, 11/10 mit 33½%, 50 Expl. 45% und 100 Expl. 50%. Einband Mk. 1.50, netto Mk. 1.35

Infolge Papierknappheit bedingt — außer denjenigen Firmen, die sich für unsere Nova bisher verwandten — nur bei entsprechender Barbestellung.

Bei Bezug von 50 Expl. vergüten wir für eine Anzeige (Vorlage auf Wunsch) in Ihrer Lokalzeitung Mark 10.— bar nach Belegempfang.

Wir bitten besonders katholische Firmen und Bahnhofsbuchhandlungen um rege Verwendung.

Leipzig

Krüger & Co.

Unser Better Tartusse

[Z] oder
Wie England seine Kolonien „erwarb“

von

Dr. Richard Hennig

Geheftet: Ladenpreis M. 1.35 — Nettopreis M. 1.—
Barpreis M. —.80.

Partie-Bezug 13/12 gegen bar.

Der wohlbekannte Verfasser reißt hier dem **persiften Albion die Maske vom Gesicht!**

Das sorgfältig zusammengetragene historische Material wird auch jetzt noch nach Unterzeichnung des Friedens zur richtigen Erkenntnis des wahren Charakters Englands beitragen!

Lassen Sie die **gangbare Broschüre** nicht auf Lager fehlen.
Wir liefern bei gleichzeitiger Barbestellung auch bedr.

Berlin-Wilmersdorf
Augustastr. 36.

Hermann Paetel Verlag
G. m. b. H.

[Z] Soeben erschien:

Das Schachspiel

Verständliche und leicht fassliche Anleitung zur schnellen und sicherer Erkenntnis des Schachspiels

von

Jacques Mieses

Mit vielen Diagrammen

Vierte Auflage

M. 1.20

Das Buch ist das ganze Jahr hindurch verlässlich. Aus dem Fenster und durch Vorlegen kann jedes Sortiment Partien ablesen.

Zur Probe liefern wir, wenn auf beifolgendem Verlangzettel bestellt, gegen

bar mit 50% Rabatt und 11/10, zuzügl. 10% Teuerungszuschlag vom Netto.

Wollen Sie, bitte, bestellen.

Berlin W. 35

Hugo Steinitz Verlag

[z] Die in unsren Verlag übergegangene Restauflage von [z]

Waldemar Bonsels

Blut

Ein Roman

ist vergriffen. Die Neuauflage erscheint im Juli auf holzfreiem Papier, in unveränderter Ausgabe als

6. bis 15. Auflage

Der Ladenpreis ist herabgesetzt auf

Geheftet Mf. 3.50, gebunden Mf. 5.-

Die Sprache dieses Poeten ist von solcher Schönheit, daß die Lektüre allein, ohne Berücksichtigung der Vorgänge, die sie verkündet, einen bedeutenden Genuss bereitet. Der Leser fühlt sich in reine Atmosphäre versetzt, in eine Höhe gehoben, die ihm den Blick für das Irdische nicht entzieht, sondern sein Auge klärt und es wie durch den strahlenden Äther doppelt scharf die Wahrheit erschauen lässt. Das oft missbrauchte Wort „hinreichend“ darf hier mit gutem Recht als Epitheton ornans gewählt werden, denn man vermag nicht dem Flusß dieser Rede zu widerstehen, und willig folgt man einem solchen geistigen Führer durch das blühende Feld seiner Kunst.

Hamburgischer Correspondent.

Bestellzettel anbei!

Schuster & Loeffler in Berlin

Unabhängig!

Parteilos!

DAS AUSLAND

WOCHEBLATT FÜR INTERNATIONALE POLITIK

Herausgeber: Dr. jur. D. ARAVANDINOS

Einzeln. 20 Pf.

Erscheint jeden Sonnabend

Vierteljährlich M. 2.80

Aus dem Inhalt bereits erschienener Nummern:

Antonio Azpeitua von der „A. B. C.“ Madrid: Der wahre Völkerbund. / Paul Birukoff, z. Zt. Genf (der Biograph Tolstois): Das Russland von heute. / Dr. Nikos Bees, z. Zt. Berlin: Das Serbo-Kroatische Reich. / Cheskel Zwiz, z. Z. Berlin: Das jüdische Volk auf der Friedenskonferenz. / Jean Debrit, Herausgeber der „Feuille“ Genf: Das Misstrauen gegen Deutschland. / Prof. Dr. Koussidis, z. Zt. Luzern: Sozialistenkonferenzen und Menschheitsideale. / L. Nicol, z. Zt. Berlin: Paris und Moskau.

- Ausserdem regelmässig;

Briefe aus dem Ausland. / Die Presse des Auslands, eine umfassende Übersicht der Auslandspresse. / Auslandsschau, Befreigungen der wichtigsten Tagesfragen und Ereignisse.

Die täglich sich mehrenden Anfragen aus Sortimenterkreisen über den Bezug unserer Wochenschrift veranlassen uns Folgendes bekannt zu geben:

Wir liefern nur direkt und empfehlen Bezug durch die Post, (Postzeitungsliste Nachtr. VI). Für jedes Expl. ver-
güteten wir umgehend pro Vierteljahr M. 1.— auf den Abonnementspreis von M. 2.80 (einschl. Postgeld) nach
Einsendung der Postquittung.

Das neue Vierteljahr beginnt mit Nr. 14, die am 28. Juni erscheint. Nachlieferung des ersten Vierteljahres ist nur noch in beschränkter Anzahl möglich und erfolgt direkt franko à Mark 1.50 netto-bar.

Werbematerial auf Wunsch direkt kostenlos.

Besondere Vertriebsvorschläge finden weitgehendstes Entgegenkommen. Sie verpflichten sich Ihre

Kunden, die sich über die Politik des Auslandes und darüber, was im Ausland über uns gedacht und geschrieben wird, unterrichten wollen, wenn Sie sie auf unsere Wochenschrift aufmerksam machen.

Verlag „DAS AUSLAND“, Berlin W. 35, Genthinerstrasse 13 J.

Kahnt's Musik-Lehr-Bücher

müssen stets auf jedem guten Lager vorrätig sein.

Z 1. Klavier.

Breithaupt R. M. Die natürliche Klaviertechnik. Band I. Handbuch der modernen Methodik und Spielpraxis. Ausgabe A mit historischem Anhang geh. M. 10.—, geb. M. 12.— Ausgabe B ohne historischen Anhang geh. M. 7.—, geb. M. 9.— Band II. Die Grundlagen des Gewichtsspiels. Geh. M. 4.—, geb. M. 5.—

Dunn John Petrie. Das Geheimnis der handsführung beim Klavier-Spiel. Geh. M. 3.—, geb. M. 4.50

Kullak Adolf. Die Ästhetik des Klavierspiels. 4. Aufl. Bearbeitet und herausgegeben v. Dr. Walter Niemann. Geheftet M. 5.—, gebunden M. 6.50

Matthay Tobias. Die ersten Grundsätze des Klavierspiels. Geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.50

Niemann Walter. Das Klavierbuch. Geschichte der Klaviermusik und ihrer Meister, 4. Auflage. Geb. M. 6.—

Niemann Walter. Klavier-Lexikon. 4. Auflage. Gebunden M. 4.—

Z 2. VIOLINE.

Diestel Hans. Violintechnik und Geigenbau. Die Violintechnik auf natürlicher Grundlage nebst den Problemen des Geigenbaues. Gebunden M. 3.—

Sax Aug. Leop. Zum Problem der Violintechnik. Eine Anleitung, um in kurzer Zeit eine gute Technik zu erlangen. 7. Aufl. M. —.60

Sax A. B. Der Geiger-Spiegel. Betrachtungen über die verschiedenen Verätigungen des Geigers. M. —.60

Stoeving Paul. Die Kunst der Bogensführung. Gebunden M. 2.50

Tottmann Albert. Das Blicken von der Geige oder die Grundmaterialien des Violinspiels. 2. Aufl. M. —.60

Z 3. Gesang

Pulvermacher Benno. Die Schule der Gesangsregister als Grundlage der Tonbildung. 5. Auflage. Geheftet M. 6.—, in Schulb. geb. M. 7.—

Seydel Martin. Grundfragen der Stimmkunde für Sänger und Sprecher. M. 1.—

Z 4. Harmonielehre

Capellen Georg. Fortschrittlche Harmonie- und Melodielehre. Mit vielen Notenbeispielen im Texte und einem Anhang: Zukunftsmusik (Erotik). Geheftet M. 4.—, geb. M. 5.50

Pieper Carl. Aufgabenbuch für die Harmonielehre für Konzervatorien, Musikschulen und Lehrerbildungsanstalten. 4. Auflage. M. 2.50, gebunden M. 3.50

Pieper Carl. Schlüssel zum Aufgabenbuch, deutsch-englisch-französisch. Geheftet M. 2.—, gebunden M. 3.—

Pieper Carl. Modulationslehre. M. 3.—

Reger Max. Beiträge zur Modulationslehre. Deutsche Ausgabe, 11. Auflage. M. 1.50

Z 5. Musikwissenschaft

Bach Ph. Em. Versuch über die wahre Art das Klavier zu spielen. Krit. revid. Neudruck von Dr. W. Niemann. Geheftet M. 6.—, gebunden M. 7.50

Bach Wilhelm Friedemann. Sein Leben und seine Werke, mit thematisch. Verzeichnis seiner Komposit. und zwei Bildern. Von Dr. Martin Falck. Geheftet M. 4.—, gebunden M. 5.50

Mikorey Franz. Grundzüge einer Dirigierlehre. Betrachtungen über Technik und Poesie des modernen Orchester-Dirigierens. Gebunden M. 2.—

Müller-Reuter Theodor. Lexikon der deutschen Konzertliteratur. Band I. Geh. M. 6.—, geb. M. 8.—

Quanz Johann Joachim. Versuch einer Anweisung, die Flöte traversiere zu spielen. Kritisch revidierter Neudruck von Dr. Arnold Schering. Geheftet M. 6.—, gebunden M. 7.50

Shering Arnold. Studien zur Musikgeschichte der Frührenaissance. Mit zahlreichen Abbildungen. Geheftet M. 5.—, gebunden M. 6.50

Wörterbuch Musikalisch. Erklärung aller in der Musik vorkommenden Kunstausdrücke, verfaßt v. Paul Kahnt. Taschenformat. 10. Auflage. M. —.60, karton. M. —.90. 25 %, bar 30 %, 13/12 Expl. 33 1/3 % bar.

20 % Teuerungszuschlag extra.

Ausnahmsweise, wenn auf diesem Zettel verlangt:

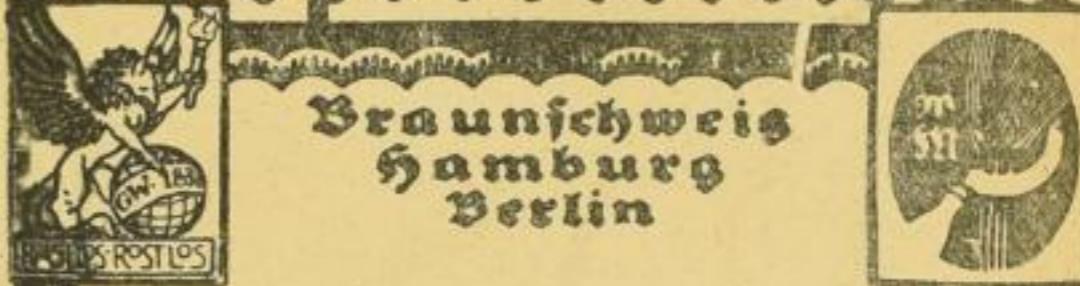
2 Stück eines Werkes mit 33 1/3 % bar

13/12 " (Teuerungszuschlag 20%) 40% "

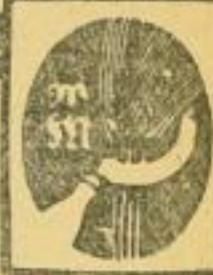
Leipzig.

C. F. Kahnt.

Oscar Westermann



Braunschweig
Hamburg
Berlin



Soeben erschienen:

Der Russenkopf

Die Geschichte einer Kompagnie

von

Wilhelm Friedrich Wroost

Ein stattlicher Band von 350 Seiten.

Geh. M. 9.—. Geb. M. 11.—.

Die erste Arbeit eines jungen begabten Schriftstellers, der den aktuellen Stoff und die fesselnde Darstellung gut beherrscht, so daß der Leser vom Anfang bis zum Schluß in Spannung gehalten wird. Heldentum, entschlossener Wille zum Siegen und Durchhalten oder ehrenvollen Untergehen, kameradschaftlicher, aufopfernder Sinn, Vertrauen der Untergebenen zu den Vorgesetzten, besonders des Kompagnieführers und der Zugführer für die Leute zu allen Zeiten, sowie das hohe Pflichtbewußtsein in jedem Kämpfer kommen zu schönster Geltung und legen ein vortreffliches Zeugnis der Denkart der deutschen Soldaten ab.

Der „Russenkopf“ darf mit in die Reihe literarischer Dokumente aus dem Weltkriege gestellt werden, welche wert sind, der Nachwelt erhalten zu bleiben.

Gustav Frenssen schreibt:

Ich habe die Erzählung von Wilhelm Friedrich Wroost, Der Russenkopf, die Geschichte einer Kompagnie, mit großem Interesse gelesen und empfehle diesen 28jährigen Autor sehr. Ich glaube, daß er bei seiner starken Formbegabung die Erfolge etwa eines Strat haben wird.



Quevedos

Wunderliche Träume

Umgedichtet von Kurt Moreck
mit den 61 Zeichnungen

Leonhard Bramers

des bekannten holländischen Illustrators
nach den Originalen in der graphischen Sammlung des Bayerischen
Staates zum erstenmal herausgegeben von Professor Dr. E. W. Bredt
Einmalige numerierte Ur-Ausgabe in 500 Exemplaren
Buchformat 35 x 25 cm.

Das Werk ist eine literarische und künstlerische Erscheinung von ungewöhnlichem Rang, von internationaler Bedeutung. Keine namhafte öffentliche oder private Bibliothek wird diese Urausgabe entbehren.

Des genialen Spaniers Quevedo Träume mit den wertvollen sprechenden Zeichnungen Leonhard Bramers, des bekannten Zeitgenossen und Landsmannes Rembrandts, bilden in Morecks freier Umdichtung eine Einheit von überraschendem Frische. Die »wunderlichen Träume« sind das reichste Jugendwerk des unsterblichen Dichters und Staatsmannes. Sie sind ein Spiegelbild nicht etwa des sittenlosen Hofes jener Zeit, vielmehr eine verewigte Vision des Losers und Leidens. Diese sprühendlustige Satire Quevedos, dessen Palette – wie Justi sagt – verhälften, halb schon im Jahrhundert des grossen Krieges die ganze europäische Gesellschaft belebt und erregt. Kurt Moreck, dem Dichter voll eigener phantastischer Bilder, ist es bestens gelungen, den saftigen Kern der Dichtung voll Spott und tiefer Bedeutung, in freier, kurzer Umgestaltung uns ganz zu eignen zu machen.

Zu einer Erstausgabe aber in künstlerischem Sinne wird unsere Veröffentlichung die kaum ein Jahrzehnt nach Quevedos Tode entstanden und in den Mappen der Münchener Staatssammlung schlummerten. Zu solche einer der besten Meister unserer Zeit. Packend und drastisch, derb und Erscheinungen zu Gestalten voll Fleisch, Leben, Animalität, und vor unseren Augen lebt eine Welt auf vom Geiste Quevedos und Lukians, vom romantisch-satirischen Griffel eines Bosch, Breughels oder Goyas, als dessen nächster Vorläufer hier Bramer erscheint. Seinen handfesten Griffel holt sich ein genialer holländischer Illustrator wie Quevedo in Bramer.

Das Werk ist eine einzigartige Bereicherung unsterblicher Kunst und Literatur.

bester Aussstattung in Gold

Subskriptionspreis, vor Erscheinen und mit dem beigefügten Etikett bestellt, etwa Mark 280.— ord., etwa Mark 198.— bar. Nach Erscheinen etwa Mark 380.— ord., etwa 280.— bar.



Quevedos

Wunderliche Träume

Umgedichtet von Kurt Moreck
mit den 61 Zeichnungen

Leonhard Bramers

des bekannten holländischen Illustrators
nach den Originalen in der graphischen Sammlung des Bayerischen
Staates zum erstenmal herausgegeben von Professor Dr. E. W. Bredt
Einmalige numerierte Ur-Ausgabe in 500 Exemplaren
Buchformat 35 x 25 cm.

Das Werk ist eine literarische und künstlerische Erscheinung von ungewöhnlichem Rang, von internationaler Bedeutung. Keine namhafte öffentliche oder private Bibliothek wird diese Urausgabe entbehren.

Die wunderlichen Träume sind das reichste Jugendwerk des unsterblichen Dichters und Staatsmannes. Sie sind ein Spiegelbild nicht etwa des sittenlosen Hofes jener Zeit, vielmehr eine verewigte Vision des Losers und Leidens. Diese sprühendlustige Satire Quevedos, dessen Palette – wie Justi sagt – verhälften, halb schon im Jahrhundert des grossen Krieges die ganze europäische Gesellschaft belebt und erregt. Kurt Moreck, dem Dichter voll eigener phantastischer Bilder, ist es bestens gelungen, den saftigen Kern der Dichtung voll Spott und tiefer Bedeutung, in freier, kurzer Umgestaltung uns ganz zu eignen zu machen.

Die 61 kecken, selbstredenden Zeichnungen Leonhard Bramers, des bekannten Zeitgenossen und Landsmannes Rembrandts, bilden in Morecks freier Umdichtung eine Einheit von überraschendem Frische. Die »wunderlichen Träume« sind das reichste Jugendwerk des unsterblichen Dichters und Staatsmannes. Sie sind ein Spiegelbild nicht etwa des sittenlosen Hofes jener Zeit, vielmehr eine verewigte Vision des Losers und Leidens. Diese sprühendlustige Satire Quevedos, dessen Palette – wie Justi sagt – verhälften, halb schon im Jahrhundert des grossen Krieges die ganze europäische Gesellschaft belebt und erregt. Kurt Moreck, dem Dichter voll eigener phantastischer Bilder, ist es bestens gelungen, den saftigen Kern der Dichtung voll Spott und tiefer Bedeutung, in freier, kurzer Umgestaltung uns ganz zu eignen zu machen.

Diese Ur-Ausgabe erscheint einmal in nur 500 numerierten Exemplaren in der Handband gebunden.

Telegraphische Bestellung ist empfehlenswert.

Hugo Schmidt Verlag München, Franz Josefstrasse 14

Askanischer Verlag · Berlin

Soeben erschien:

**Z Anna Elisabeth Weirauch
Der Skorpion
Ein Roman**

Die Verfasserin, deren erster, kürzlich im Berliner Tageblatt erschienener Roman „Die kleine Dogmar“ berechtigtes Aufsehen erregte, tritt jetzt mit einem zweiten, großangelegten Roman an die Öffentlichkeit.

„Der Skorpion“ behandelt mit Uberschroedenheit und Klarheit ein Thema, welches selten, vielleicht nie zum Gegenstand eines Romans gemacht worden ist: das Problem der gleichgeschlechtlichen Liebe.

Es wird die Geschichte der Liebe, der Leidenschaft zweier junger Mädchen erzählt, die beide reizvolle, geistig hochstehende Menschen sind. Sie wird erzählt von den ersten Ansätzen einer schwärmerischen Sympathie, mit allen innerlichen und äußerlichen Kämpfen, allen Qualen und Seligkeiten, bis zur Katastrophe der Trennung, des gewaltsamen Todes der Einen und darüber hinaus.

Sie wird erzählt ohne jede Tendenz, ohne zu schmähen und ohne zu verherrlichen, in wundervoller dichterischer Sprache, die nie auch nur die Grenzen des Unschönen streift, nicht in der Absicht, eine Lanze zu brechen oder Sensation zu erregen, nur in der Absicht, Vorgänge zu schildern, die sich — manchem unerklärlich — tausendmal unter unsren Augen abspielen, und die nicht aufhören zu existieren, dadurch, daß man sie verschweigt.

Der Roman wird — unbeabsichtigt — großes Aufsehen erregen. Die erste Auflage ist durch Vorausbestellungen nahezu vergriffen. Es empfiehlt sich daher, umgehendst zu bestellen.

In prächtigem Einband ord. M. 10.—, no. M. 6.50
Broschiert „ „ 8.—, „ „ 5.—
Partie 8|7 (ein Fünffilo-Paket) auf Quartals-Konto
falls direkt bei uns bestellt.

In der Presse numerierte, von der Verfasserin signierte Liebhaber-Ausgabe,
in Halbleder gebunden, Auflage 100 Exemplare
M. 25.— no., Ladenpreis frei

Askanischer Verlag · Berlin

ALFRED KLEIN

==== Hesse & Becker Verlag in Leipzig ====

Romane der Weltliteratur

Z Eine Sammlung der schönsten und fesselndsten erzählenden Schriften aller Zeiten und Völker von unbegrenzter Abschlagsfähigkeit in guter Ausstattung und zu wohlseilen Preisen.

Letzter Ungunst der Zeitverhältnisse konnten wir es ermöglichen, in den letzten Wochen neben einer großen Reihe von Neuauflagen vergriffener Bände die Sammlung durch sechs neue wertvolle und gut verkaufliche Werke zu bereichern. Diese neuen Bände werden nicht nur allen Käufern der früher erschienenen hochwillkommen sein, sondern auch den Leserkreis der Sammlung bedeutend erweitern. — Wir lassen eine Liste der zurzeit lieferbaren Werke folgen und bitten, Ihr Lager zu vervollständigen.

Soeben erschienen:

Arthur Schleitner, In Treue fest —	Walter Scott, Ivanhoe M. 3.—
geschichtlicher Roman M. 2.50	Charles Sealsfield, Das Kasütenbuch M. 3.—
Hendrik Conscience, Der Löwe von	Emile Zola, Germinal M. 3.50
Flandern M. 3.—	Emile Zola, Ein Blättchen Liebe . M. 3.—

Ferner liegen vor (die mit * bezeichneten wurden soeben im Neudruck vollendet):

*Allegis, Hosen d. Herrn v. Bredow 2.50	Friedrich, Die Frau des Arbeiters 2.50	Meinholt, Die Bernsteinhexe . 2.50
— Werwolf (Fortsetzung des obigen) 3.—	Gottthelf, Geld und Geist . 2.50	Mörike, Maler Nolten . . 2.50
*Brachvogel, Friedemann Bach 3.—	* — Uli, der Knecht . 2.50	Ruppius, Pedlar I—II . . 3.—
Cooper, Der Wildtöter 3.—	Hamerling, Aspasia 3.50	Scheffel, Ekkehard (Illustriert) 2.50
Der Spion 3.—	*Hauff, Lichtenstein 2.50	Scherr, Michel 3.—
Der Bravo 3.—	Jacobsen, Niels Lyhne 2.50	Sealsfield, Der Legitime und die Republikaner 3.—
*Dickens, Oliver Twist 3.—	— Frau Marie Grubbe . 2.50	*Gienkiewicz, Quo vadis? . 3.—
David Copperfield (2 Bde.) 5.—	Immermann, Der Oberhof . 2.50	— Im Strudel . 3.—
Londoner Skizzen 2.50	Kreher, Der Millionenbauer . 2.50	Storm, Die Söhne des Senators u. a. Nov. . . 2.50
Die Pickwickier (2 Bde.) 5.—	Lagerlöf, Gösta Berling 3.50	— Der Schimmelreiter u. and. Novellen 2.50
Weihnachtsgeschichten 2.50	— Jerusalem 3.50	*Turgenjew, Väter und Söhne 2.50
Harte Zeiten 2.50	— Christuslegenden 2.50	Voss, Die neuen Römer . . 3.—
Nikolaus Nickleby (2 Bde.) 5.—	— Niels Holgersen I 3.—	*Wallace, Ben Hur 3.—
Dombey & Sohn (2 Bde.) 5.—	Lang, Erinnerungen ein. Schlachtenbummlers (Illustriert) . . 2.50	Walloth, Oktavia 2.50
Bleakhaus (2 Bde.) 5.—	Laube, Junker Hans. 2 Bde. 4.—	— Das Schatzhaus d. Königs 2.50
Zwei Städte 2.50	— Waldstein 2.50	*Wilde, Bildnis des Dorian Gray 2.50
Große Erwartungen 2.50	— Herzog Bernhard 2.50	— Erzählungen u. Märchen 2.50
Dostojewski, Raskolnikoff 3.50	Marlitt, Geheimnis d. alt. Mamsell 2.50	
Edstein, Via (Illustriert) 2.50	— Goldelse 2.50	
	* — Die zweite Frau 2.50	

Zu diesen Preisen kommt noch 100% Teuerungszuschlag.

Wir wiederholen auch an dieser Stelle, daß keinerlei Anzeichen vorliegen für irgendwelche Preisrückgänge bei der Herstellung innerhalb absehbarer Zeit, vielmehr haben die Preise für Papier, Druck und Einbände neuerdings bedeutend angezogen. Es liegt also keine Veranlassung für Sie vor, mit der Ergänzung Ihres Lagers zurückzuhalten und auf günstigere Zeiten zu warten, wenigstens nicht bei so überaus leichtverkäuflichen Werken wie den oben angezeigten Romanbänden.



EINE ZEITSCHRIFT FÜR BÜCHERFREUNDE

Rundschau über alle Neuerscheinungen der schönen und künstlerischen Literatur.

Juli-Heft soeben erschienen!

INHALT:

Hanns Martin Elster / Heinrich Wolfgang Seidel
 Otto Flake / Türkische Szene
 Norbert Jacques / Der Sieger
 Albrecht Janssen / Hermann Boßdorf

Reinhold Eichacker / Nach dem Gewitter
 Hans Land / Barbusse: Die Hölle
 Alfred Bechthold / Paul Burg: Der goldene Schlüssel
 Von neuen Büchern — Rundschau — Die Neuerscheinungen des Monats

„DAS NEUE BUCH“ ist das Werbemittel
jeder Buchhandlung!

Ihre Firma wird in den Kopf der Zeitschrift eingedruckt!

Regelmäßige monatliche Versendung
an alle Kunden verbürgt eine dauernde Vergrößerung des Umsatzes
und dauernd erhöhten Gewinn!

Die Bezugspreise sind so
niedrig,
daß jede Buchhandlung diese Reklame machen wird.

Bezugspreise für Massenbestellungen:

(Mindestmenge 50 Stück) ohne Firmen-Eindruck, jedoch mit freiem Raum für Firmenstempel M.—12 bar pro Exemplar.
mit im Kopf der Zeitschrift eingedruckter Firma:

200—500 Exemplare M.—14 bar pro Exemplar
550—1000 " " 13 " "

Einzel-Exemplare

im Abonnement:
Mark 6.— jährlich
mit 25% bar

Bestellen Sie sofort auf beiliegendem Verlangzettel!

Das Juli-Heft kann, soweit der Vorrat reicht, noch geliefert werden!

Probe-Nummern gratis

Verlag Nec Sinit G.m.b.H., Berlin C. 19

Das Juniheft der Süddeutschen Monatshefte „Zur Wahrheit über die Revolution“ auf das wir bereits gestern und vorgestern hinwiesen, wird u. a. enthalten:

Die Revolution in Bayern

von
Dr. Paul Busching.

Ladenpreis M. 1.80, M. 1.20 bar und 7/6.

Süddeutsche Monatshefte, G. m. b. H., Leipzig und München.

Preiserhöhung für Zeitschriften.

Infolge der weiterhin gestiegenen Herstellungskosten beträgt der Preis für das

„Zentralblatt für Chirurgie“
„Zentralblatt für Gynäkologie“
„Zentralblatt für innere Medizin“

ab 1. Juli 1919 je M. 20.— für das Halbjahr.

Der Preis für das

„Zentralblatt für die gesamte Medizin“
beträgt für das Halbjahr M. 50.—.

Ausserdem mussten im Preise erhöht werden:

„Zeitschrift für Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten“
ab Bd. 19 von M. 12.— auf M. 20.— pro Band;
„Zeitschrift für Bevölkerungspolitik und Säuglingsfürsorge“
ab Bd. 11 von M. 20.— auf M. 30.— pro Band;
„Zeitschrift für Tuberkulose“
ab Bd. 31 von M. 20.— auf M. 30.— pro Band;
„Internationales Zentralblatt für Ohrenheilkunde und Rhinolaryngologie“
ab Bd. 17 von M. 20.— auf M. 30.— pro Band.

Leipzig.

Johann Ambrosius Barth.

Vom Baume der Erkenntnis

von Hans Alexander
wurden in wenigen Wochen über 20000 Stück verkauft.
Neigender Absatz. Viele beziehen 25- und 50-stückweise.
Preis: brosch. 4.50 M., geb. M. 6.— nur gegen bar mit 33 1/3%.

Z Von demselben Verfasser erschien:

Das Schicksalsbuch der Jungfrau.

Ein ernstes Buch nur für Erwachsene,
in erster Linie für alle jungen Mädchen bestimmt, die den festen Willen haben, nicht in grenzenloser Unwissenheit der Gefahren des sexuellen Lebens ausgesetzt zu sein. Aber auch an Frauen und Mütter wendet es sich, allen will es Führer, Ratgeber und Warner sein!
Preis: brosch. M. 4.50, geb. M. 6.— nur gegen bar mit 33 1/3%.

Verlag W. Härtel & Co. Nachf., Leipzig 13.

Infolge der ständig wachsenden Geschäftskosten sehe ich mich leider genötigt, die Verkaufspreise fast aller meiner vor dem 1. April d. J. erschienenen Verlagswerke mit Wirkung vom 1. Juli d. J. ab um durchschnittlich 10% bis 20% vom Nettopreise zu erhöhen.

Wolfenbüttel, den 26. Juni 1919

Julius Zwislers Verlag.

ES

gelangt zur Ausgabe:

(Z)

100 Lustige Geschichten

von
Hans Fraungruber

Oktav / Elegant gebunden / Illustriert.

— 50% —

Siehe Zettel!

Loewes Verlag ♦ Ferdinand Carl ♦ Stuttgart

Bei Preisänderungen von Verlagswerken bitten wir das Jahr des Erscheinens, sowie den Vornamen der Verfasser mit anzugeben. Auch die Bezeichnung der Auflage ist uns erwünscht.

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.



Lebenskunst

Übersetzt und herausgegeben von Heinrich Conrad

Für diese mit so großem Beifall und immer wieder stark verlangte Sammlung, die bisher nur geheftet und in Halbleder im Handel war, ließen wir einen Pappineinband nach den Entwürfen von Paul Renner herstellen, der in seiner reizvollen Farbigkeit sehr wohl geeignet ist, den zurzeit unerschwinglichen Halblederband zu ersetzen.

In diesem neuen Einband liegen versandfertig vor:

Ironie des Lebens

Aus Schriften und Briefen des
Fürsten Hermann Pückler-Muskau
Zwei Bände (Bd. I/II)

Kavalier-Perspektive

Handbuch für angehende Verschwender von
Baron Eugen von Baerst.
Band III

Rodolphe Töpffer

Reisen im Zickzack
Mit Zeichnungen vom Verfasser
und Auguste Calame
(Band IV)

Stille und bunte Welt

Jugenderinnerungen von
Alexandre Dumas
Drei Bände (Band V–VII)

Jeder Band auf bestem Friedenspapier in neuem Pappband
Mark 12.—

Vorzugsangebot, wenn auf beiliegendem Zettel bestellt,
40% (Einband netto) und Partie 11/10.

Georg Müller Verlag München



Soeben erschien:

① **Lebenskunst Bd. 10
Kardinal Bernis
Staatsmann und
Weltmann**

Erinnerungen und Briefe

Übersicht und herausgegeben von
Heinrich Conrad

Geheftet M. 9.—
Pappband M. 12.—

Als Bernis wegen der mannschaftlichen Vertretung seiner politischen Überzeugungen gegen seine bisherige Beschützerin, die Marquise von Pompadour in Ungnade gefallen war und vom Hofe verbannt wurde, benutzte er die unfreiwillige Muße dazu, seine Erinnerungen niederzuschreiben. Die Erinnerungen und ausgewählten Briefe zeigen Bernis als einen klugen Staatsmann und feinen Weltmann, dessen Gesinnung ebenso vornehm war wie seine Geburt.

Vorzugsangebot:

40% (Einband netto) und 11/10
wenn auf anliegendem Zettel bestellt

**Georg Müller
Verlag München**



In Kürze erscheint:

② **Lebenskunst Bd. 8
Walter Savage Landor
Erdichtete Gespräche**

Deutsch von E. von Schorn

Geheftet M. 9.—
Pappband M. 12.—

In Deutschland, wo man John Ruskin trotz seines idiotischen, tobsüchtigen Hasses gegen deutsche Kunst, deutsche Sprache und echtes deutsches Wesen über die Wolken erhoben hat — in Deutschland ist ein Mann wie Landor nahezu unbekannt. Seine „Imaginären Gespräche“ berühren in Kraft und Zartheit alle Seiten des menschlichen Lebens, eine Masse von Kenntnissen werden an den Tag gelegt, an manchen Stellen vereinigt sich höchste dramatische Kraft mit größter Sorgfalt des Stils, der die Sprache in gedrungener Fülle auf den Gipfel der Schönheit erhebt.

Vorzugsangebot:

40% (Einband netto) und 11/10
wenn auf anliegendem Zettel bestellt

**Georg Müller
Verlag München**

Voraussichtlich in der ersten, spätestens aber in der zweiten Juli-Woche wird erscheinen:

(Z)

Jüdendorff

von

Dr. Wilhelm Spickerriegel

Eine wertvolle Ergänzung zu den demnächst erscheinenden Denkwürdigkeiten Ludendorffs.

Aus dem Inhalt: Vor dem Kriege: Aus Ludendorffs Jugendtagen / Militärische Laufbahn vor dem Kriege / Düsseldorf / Der Krieg: Lüttich / Als Generalstabschef Hindenburgs / Das Kulturwerk im Osten / Eintritt in die O. f. L. / Vaterländische Aufklärungsarbeit / Fürsorgetätigkeit des Generalquartiermeisters / Der Kampf um den Frieden: Die Schlacht in Frankreich / Die Reservenrechnung der O. f. L. / Das Waffenstillstands-Angebot / Ludendorff und Scheidemann / Ludendorff und die Politik.

Das große Interesse, welches die Persönlichkeit Ludendorffs bei Freunden und Gegnern gefunden hat, sichert dieser wohlfeilen biographischen Skizze überall größten Absatz. Lieferung erfolgt nur bar, entweder über Leipzig oder unmittelbar unter Berechnung der Portokosten.

Preis geheftet ord. M. 4.- mit 30%

Verleger-Teuerungszuschlag wird nicht erhoben. / Partien wie folgt:

11/10	22/20	33/30	usw.
112/100	168/150	224/200	280/250
345/300	460/400	575/500	690/600 usw.

Bestellzettel ist beigefügt.

Die Bestellungen werden in der Reihenfolge des Eingangs erledigt. Schaukasten-Plakate kommen demnächst zum Versand, g. f. bitten wir zu verlangen.

Staatspolitischer Verlag G. m. b. H., Berlin W. 66
Wilhelmstraße 46/47

Insel-Verlag zu Leipzig

®

In kurzem
 erscheint:

Selig Timmermans Das Jesuskind in Flandern

Aus dem flämischen übertragen von Anton Kippenberg

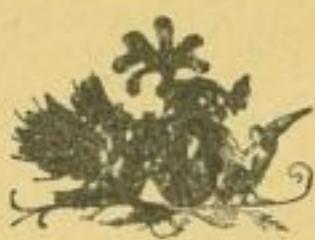
Gebunden M. 7.50

Die Reihe unserer Uebertragungen der bedeutendsten flämischen Dichterwerke der Gegenwart setzen wir mit diesem Buche eines jungen Dichters fort, dessen Werke „Pallieter“ und das „Jesuskind in Flandern“ einen der stärksten Erfolge in Holland und Flandern gehabt haben; sie sind dort in Uller Händen und Munde. Dem zuerst erschienenen „Pallieter“ schicken wir die Uebertragung des „Jesuskindes“ vorauf. In diesem kostlichen Buche voller Innigkeit, Zartheit und Bildhaftigkeit und auch voll prachtvollen, oft derben Humors stellt der Dichter, wie die alten flämischen Maler es getan, die Geschichte Marias, Josephs und Jesus' bis zur Rückkehr nach Herodes' Tode in Rahmen und Landschaft Flanderns, in das flämische Volk mitten hinein. Wir glauben, dem Buche die wärmste Aufnahme auch in Deutschland voraus sagen zu dürfen, und bitten das Sortiment, sich dafür einzusetzen.

Wir liefern, wenn vor dem Erscheinen bestellt:

2 Probe-Exemplare mit 40 Prozent Rabatt (Einband netto)
 oder Partieen von 9/8 Exemplaren mit 33 $\frac{1}{3}$ Prozent Rabatt

Der Insel-Verlag



Trowitzsch & Sohn, Frankfurt=Oder Gartenbau=Verlag

Z

Vom 1. Juli ab erscheint in unserm Verlage unter Leitung von Dr. Ernst Bödeker-Lehrle, dem bekannten Verfasser unseres „Geßlügel- und Kleinviehbuches“, eine neue reich illustrierte Halbmonatsschrift unter dem Titel:

Die praktische Geßlügel- und Kleinviehwirtschaft

Das Blatt ist gedacht als Gegenstück zu unserem „Praktischen Ratgeber im Obst- und Gartenbau“, der führenden, größten deutschen Gartenbauzeitschrift. Wie der „Praktische Ratgeber“ seit 35 Jahren den deutschen Gartenfreunden, so soll „Die praktische Geßlügel- und Kleinviehwirtschaft“ den Geßlügel- und Kleinviehzüchtern aus voller Praxis geschöpfte Anregung und Anleitung bieten, sie vor Fehlern und Schaden bewahren und ihre Erfolge und Erträge steigern.

Als Leser kommen somit in Betracht alle ländlichen und städtischen Züchter und Hälter von Geßlügel und Kleinvieh, insbesondere auch alle neuen Siedler, die wir durch Zustellung einer Probenummer mit dem Blatte bekannt zu machen bitten.

Der Bezugspreis beträgt vierteljährlich 1,25 Mk. ord., bar mit 30% und 13/12.

Nie war die Geßlügel- und Kleinviehwirtschaft so wichtig für unsere deutsche Volkswirtschaft wie gerade jetzt, unser neues Blatt soll sie fördern helfen! Wir bitten den deutschen Buchhandel, unser Bestreben durch tägliche Werbung zu unterstützen!

Trowitzsch & Sohn
Frankfurt a. d. Oder

(Z)

In den nächsten Tagen erscheint:

(Z)

Franzöfische Fälschung meiner Denkschrift von 1912 über den drohenden Krieg

Ein Beitrag zur „Schuld“ am Kriege

Von

Ludendorff

General der Infanterie

Preis M. 1.—; 30% und 7/6 bar.

Während überall mit begreiflicher Spannung seinen „Kriegserinnerungen“ entgegengesehen wird, legt General Ludendorff in entscheidungsschwerer Zeit dem deutschen Volke diese Schrift vor, in der er eine grobe Fälschung im französischen Gelbbuche von 1914 aufdeckt. Darin ist, um Deutschlands Schuld am Kriege zu beweisen, eine angebliche „deutsche“ Denkschrift aus dem Jahre 1913 wiedergegeben, als deren Verfasser General Ludendorff genannt wird.

Ihr Inhalt steht in schärfstem Widerspruch zu den Aussassungen im deutschen Generalstab, wie sie die im Herbst 1912 von General Ludendorff verfaßte Denkschrift überliefert. In geschichtlicher Wahrhaftigkeit wird darin die durch die starken Rüstungen der Entente geschaffene ernste militär-politische Lage dargestellt und auf die Notwendigkeit hingewiesen, die Landesverteidigung angesichts des drohenden Krieges zu verstärken. Zugleich wird ersichtlich, wie General v. Moltke auf die Erhaltung des Friedens hinwirkte.

Die Schrift wird nach Inhalt wie vor allem wegen ihres Verfassers größtes Aufsehen erregen. Sie wird sich aus dem Schaukasten, auf Bahnhöfen, im Straßenhandel usw. massenweise verkaufen lassen. Wir können nur in beschränktem Maße bedingt liefern.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.

Z

Demnächst erscheint:

Das Recht der Angestellten

Eine zusammenfassende Darstellung sämtlicher geltenden Bestimmungen

von

Max Müller

Rechtsanwalt in Berlin.

Umfang ca. 10 Bogen. Preis ca. M. 6.50. Bezugsbedingungen: Bar mit 35% u. 11/10, in Kommission nur auf 3 Monate mit 30% u. nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Das Buch enthält eine eingehende Erläuterung aller bis Ende Mai erlassenen Verordnungen in einer Vollständigkeit, wie sie in keiner der anderen bis jetzt über diese Bestimmungen vorhandenen Schriften erreicht ist. Der Abnehmerkreis des Buches ist ein sehr großer. Alle Betriebe mit einem größeren kaufmännischen Personal, die Arbeitnehmerverbände, die Mitglieder von Schlichtungsausschüssen, Handelskammerbibliotheken und endlich eine große Zahl der Angestellten selbst werden dies Buch, das unseres Wissens als einziges alle Bestimmungen in einem Band vereinigt, kaufen.

Berlin W. 8, Mohrenstr. 6.

Conrad Haber's Verlag.



J. F. Steinkopf Verlag
Stuttgart

Z In einigen Tagen wird erscheinen:

Sprecher Gottes in unserer Zeit

(Schleiermacher — Carlyle — Tolstoi — Kierkegaard)
Von Joh. Bösch Geb. M. 4.—

Vollständig gehaltene Aussäße, für Gebildete geschrieben. Sie wollen an dem Leben und der geistigen Entwicklung der oben genannten bedeutenden Männer nachweisen, was die Religion für den einzelnen und für ein Volk bedeutet, sie wollen zeigen, wie sich religiöse Kraft und religiöses Leben durch alle Bedeutlichkeiten und Erkenntnischwierigkeiten einen Weg bahnen kann und muß, sie wollen einen Eindruck von dem Reichtum, dem tiefen Gehalt geben, den ein Leben gewinnt, wenn die innere Kraft durch Bejahung der Religion sich zu befreien imstande ist.

**„Ah, daß Du den Himmel zerrissest
und führst herab!“**

Predigt, gehalten in der Johanneskirche in Stuttgart am Sonntag, den 22. Juni 1919, dem Tage der Weimarer Beschlusssitzung über den Friedensvertrag von Alfred Plieninger, Stadtpfarrer M. —.30

Ich bitte um Ihr volles Interesse für diese zeitgemäßen Neuerscheinungen, und um möglichst direkte Bestellung.

Stuttgart, 25. Juni 1919

J. F. Steinkopf Verlag.

Es

gelangt zur Ausgabe:

Z

Das Bilderbuch

Ernst und Ilse Schur
Das lustige Jahr

Ein Bilderbuch für die Kinderstube
Mit 12 Buntbildern und Versen

Royalformat / Elegant gebunden

= mit 50% =

(Siehe Verlangzettel)

Loewes Verlag ♦ Ferdinand Carl ♦ Stuttgart

② Demnächst erscheint:

Kospoli

Roman
von
Karl-August von Laffert

Mit farbigem Umschlag von **E. Lüdke**.

5 M. Ladenpreis, 3.35 M. u. 11/10.

Konstantinopel, die Hauptstadt der versunkenen byzantinischen Herrlichkeit, die unvergleichlichste, wunderbarste Stadt der Welt, bildet den Schauplatz des Romans. Kospoli wird sie von der reichen internationalen Gesellschaft genannt. In dieser genußsüchtigen, alles verstehenden und alles verzeihenden Gesellschaft gilt nicht die gleiche strenge Moral wie im übrigen Europa.

Dies ist der Hintergrund für das Schicksal eines den ersten diplomatischen Kreisen angehörenden Mannes. Er steht zwischen zwei Frauen, die er beide besiegen könnte. Durch seine etwas problematische Natur verschärft er sich alle beide. Die äußerst spannende Handlung erhält durch das einzigartige, stets wechselvolle Vokalfoliot einen eigenartigen Zauber.

Eine gute Presse ist entschieden zu erwarten und somit eine rege Nachfrage nach dem Roman, der Bezug von Partien wird also selbst für das kleinste Sortiment ohne Risiko sein.

Berlin NW. 7.

Georg Stille,
Verlagsbuchhandlung.

Preisänderung.

Infolge der außerordentlich gestiegenen Herstellungskosten sind wir genötigt, den Bezugspreis unserer Wochenschrift

„Deutsche Stimmen“

Herausgeber Dr. G. Stresemann, M. d. N.

mit monatlich erscheinender Beilage „Die Frau in der Politik“
Geleitet von Clara Mende, M. d. N.

vom 1. Juli d. J. ab auf jährlich M. 16.—, halbjährlich
M. 8.—, vierteljährlich M. 4.— zu erhöhen.

Der Einzelpreis beträgt M. —.50

Barpreise betragen pro Jahr M. 12.—, pro Halbjahr
M. 6.—, pro Vierteljahr M. 3.—

Bei Bezug von 10 Stückern wird ein Freistück.

Wir nehmen auch Bestellungen zur unmittelbaren Lieferung an den Bezieher an und benutzen hierfür den Weg über das Postzeitungsamt. Die Kosten der Zustellung gehen zu unseren Lasten.

Bedingt bedauern wir nicht liefern zu können.

Staatspolitischer Verlag G. m. b. H.
Berlin W. 66, Wilhelmstr. 46/47

Das Erscheinungsjahr ist den eingehenden Neuigkeiten sehr oft nicht aufgedruckt. Wir bitten, uns dasselbe bei den Erscheinungen für das Neuigkeiten-Verzeichnis auf der Begleitskarte in solchen Fällen besonders anzugeben.

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der
Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Demnächst erscheint:

Eduard Engel

Shakespeare-Rätsel

3. durchgesehene Ausgabe.

Preis M. 3.50, gebunden M. 4.50 u. 20%

Inhalt:

Wer hat die Dramen Shakespeares geschrieben? — War Shakespeare in Italien? — Shakespeare im Urteil seiner Zeitgenossen. — Shakespeares Bildung. — Shakespeare in Pommern. — Francis Bacon. — Wie Othello entstand.

Diese geistvollen und formvollendeten Aufsätze des bekannten Stilisten und Sprachreinigers haben zehn Jahre lang auf dem Büchermarkt gesieht. Die neue Ausgabe wird wie ein neues Buch wirken.

Gleichzeitig werden versandt:

Albert Kleinschmidt

Deutsche Stilübungen

Ein Wegweiser zu einem erfolgreichen Verfahren beim Stilunterricht.

Zweiter Teil: 7. und 8. Schuljahr.

Dritter Teil: 9. bis 11. Schuljahr.

3., vollständig umgearbeitete Ausgabe.

Jeder Teil M. 6.—, in halbl. geb. M. 7.50 u. 20%

Ernst Linde

Der darstellende Unterricht

Nach den Grundsätzen der Herbart-Zillerschen Schule und vom allgemein pädagogischen Standpunkt.

3., vermehrte Ausgabe.

M. 3.50. in halbleinen geb. M. 4.50 u. 20%

Gebundene Stücke vermöge ich nur bedingungslos fest bzw. vor zu liefern, gehestet in möglicher Anzahl auch bedingt.

Leipzig, im Juni 1919.

Friedrich Brandstetter

(Z) Nächste Woche gelangt zur Versendung:

METHODE ALVINY LA VIE MODERNE MODERN LIFE

MANUEL DE CONVERSATION
FRANÇAIS-ANGLAIS.

16 Bogen. In Pappband.
Etwa 3 M + 33 1/3 %.

Die französisch-deutsche Ausgabe dieses Gesprächsbuchs hat sich in kurzer Zeit gut eingeführt und zwei Auflagen erlebt. Die angezeigte neue Sprachverbindung dürfte in den besetzten Gebieten leicht Absatz finden.

Ich bitte, auf dem beigelegten Verlangzettel zu bestellen.

Leipzig, 28. Juni 1919.

Otto Holtzes Nachfolger.

(Z) **Handbuch**
für Kompanie-Führer und
Waffenoffiziere
der M.-G.-Truppen
zur Instandhaltung, Instand-
setzung und Verwaltung des
gesamten M.-G.-Geräts,
zusammengestellt auf Grund
der Dienstvorschriften
von

Lt. d. Ref. M. Hirschmann,
zuletzt Waffenoffizier
des M.-G.-Lehrkursus Lager
Hammelburg.

Genehmigt vom Kgl. Bahner.
Kriegsministerium.

3. Auflage.

Preis geheftet M 2.— ord.,
M 1.40 bar.

Bedingt kann die Schrift nicht ge-
lieferd werden.

Verlangzettel liegt bei.

Berlin Nr. 7, im Juni 1919.

R. Eisenhardt,
Verlagsbuchhandlung.

Angebotene Bücher.

W. Schwalbe, Verlag in Emden:
Bibliothek dtschr. Geschichte. 24
Hlfzrzbde.

Lange; J. P., Bibelwerk, 1. Aufl.
Alt. Test. 20 Teile in Bde. geb.
N. T. 16 T. in 7 Bde. geb.

Webers Weltg. 1. A. 16 Bde. Geb.
Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl.
1902—04. 17 Hlfzrde.

— do. 14. A. 1893/97. 16 Pr.-Bde.
— do. 13. Aufl. Bd. 1—10. Hlfzr.
— Preisgebote nur direkt. —

Carl Fr. Fleischer in Leipzig:
40 Schröder, Dr. G., Hebel's aus-
gew. Erzähl. d. Rheinländ. Haus-
freundes. I. Bdch. (Zür., Bebie.)

0. Riecker's Buchh. in Pforzheim:
1 Spamer's Weltgesch. 2. A.
8 Bde. Halbfzr. 1880—84.
1 Schweiger-Lerchenf. Afrika.
1886. Hlfzr.
1 Hellwald, im ewigen Eis.
1881. Hlfzr.
1 Spamer's ill. Konv.-Lexik.
8 Bde. Hlfzr. 1870—80.
1 Hellwald, Erde u. ihre
Völker. 1877/78. Hlfzr.
1 Pierers Konv.-Lex. Kplt. Geb.
Tadellos.
1 Bach, Maschinenelemente. 5. A.
1/II. Halbfzr.
1 Holzt. Schule d. Elektrotechn. I.
III. Leinen.
1 Föppl, Vorlesgn. üb. techn. Me-
chanik. III. Leinen. 1897.
1 Geigenmüller, Elem. d. höh.
Math. I. 3. Aufl. Halbfzr.
1 Neue Rundschau. 21. Jg. 4 Bde.
Halbpergament. Neu.
1 Jahrb. d. Hilfe 1901, 1905, 1907
— 1910. Geb. Tadellos.

- Ernst Beutelspacher & Co., Dres-
den-A.:
Reichenbachs Zoologie. 2 Bde. Hlfzr.
Koloriert.
Bismarck-Museum. 2. Bd. Num-
riert. Pauli's Nchf., Berl. 1896.
Mütterlein in München:
Jugend 1907—12. Origbde.
Allers, Hochzeitsreise.
Neuer Theateralmanach 1898/1915.
Gebote direkt erbeten.

- Allgemeine
Bauzeitung
(gegründet von Professor
Chr. L. Förster)
Österr. Vierteljahrsschrift
f. den öffentl. Baudienst
Jahrg. 1915. 1916. 1917.
Jeder Jahrg. kompl. in
Heften mit üb. 60 Tafeln
Folio. Statt M 20.— für
M 5.— no. Alle 3 Jahrg.
zus. bezogen f. 14 M no.

Josef Deubler,
Grossantiquar., Wien II,
Praterstr. 38.

Robert Hoffmann, G. m. b. H. in
Leipzig:
Bibel. Pr.-A., m. 230 gross. Bild.
v. G. Doré. 2 Bde. in Karton.
Evangel. Ausg. Ganzmaroquin-
u. Lederbd., rot m. G. Sehr gut
erhaltenes Expl.

Joh. Schreitmüller, Dresden-N. 6:
Englische Bibliothek von ca. 600
Bdn. (grösste Teil Romane u.
Klassiker, meist geb.), äusserst
billig. Da Katalog nicht vorhan-
den, Besichtigung erbeten.

Fr. Paul Lorenz in Freiburg i/B.:
Hinrichs' Halbjahrskataloge 1850—
1912. Verschieden geb. Sauber.
Gebote direkt.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote
direkt erbeten.

Gilhofer & Ranschburg in Wien I,
Bognergasse 2:

- *Austriaca.
- *Geschichte d. öst.-ung. Monarchie.
- *Geschichte Böhmens.
- *— Geschichte Mährens.
- *— Schlesiens.
- *— Salzburgs.
- *— Nieder- u. Oberösterreichs.
- *— Kärntens und Krains.
- *— Salzburgs und Tirols.
- *— Steiermarks.
- *Familiengeschichten.
- *Chroniken.
- *Urkundensammlungen, auf Öster-
reich bezüglich.
- *Zeitschriften histor. Vereine.
- *Kirchengeschichte Österreichs.
- *Kirchengeschichte einzelner öster-
reichischer Kronländer.
- *Geschichte einzelner Klöster.
- *Biographien österr. Feldherren,
— Gelehrte, — Staatsmänner etc.
- *Kriegsgeschichte Österreichs.
- *Südslaven.
- *Polen.
- *Ungarn, Geschichte, — Kirchen-
geschichte etc.
- *Regimentsgeschichten (öst.-ung.).
- *Bibliographie, — Kataloge österr.
Bibliotheken.
- *Herrgott, Monumenta Habsbur-
gica. Kplt. u. einzeln.
- *Marsigli, le Danube. 6 Bde.
- *Lichnowski, Geschichte d. Hauses
Habsburg.
- *Schmit-Tavera, Bibliographie zur
Geschichte d. österr. Kaiser-
staates. Abt. I. Heft 1.*
- *Notizen-Blätter der Wiener Aka-
demie 1851—60. 9 Bde.
- *Farlati, Illyria sacra. Kplt. u. e.
- *Balbinus, Bohemia docta.
- *Dlabač, Künstlerlexikon.
- *Wislocky, Inkunabeln. Krakau
1900.
- *Kaiblinger, Geschichte von Melk.
- *Wichner, Geschichte von Admont,
Angebote werden prompt erledigt.
- Die Bücher sind mehrfach gesucht.

Ortolt & Walther in Straubing:

- *Doré, Bibel. Kathol. Ausg.
- *Herders Konv.-Lexikon.
- *Weiss, Weltgeschichte.
- *Wetzer u. Weltes Kirchenlexikon.
Auch einzelne Bände.
- *Standfuss, Grossschmetterlinge.
- *Spuler, Grossschmetterlinge.
- *Zwiebelfisch. 1., 6. u. 7. Jahrg.
- *Alles über Straubing, Beschreib.,
Flora, Stiche.
- *Schlicht, bayr. Land u. bayr. Volk.

E. H. Friedr. Reisner in Leipzig:
*Müller-Breslau, Statik der Bau-
konstruktionen. 2. Teil.

Alfr. Wallisch's Bh., Annaberg, E.:
*Bielschowsky, Goethe.
*Dir. Goethe-Biogr.
*Berger, Schiller.

Buchhandlung der Evangel. Ge-
sellschaft in St. Gallen (Schwz.):
*Berleburger Bibel.

Ludwig Röhrscheid in Bonn:
*Kuhn, Kunstgeschichte. 6 Bde.
*Imago. Bd. 1—4.
*Dommer, Musikgeschichte. 3. A.
*Die Briefe Mozarts u. s. Familie,
von Schiedermair. 5 Bde.
*Jahn, Mozart. 2 Bde.
*Kiemann, Musiklexikon.
*Brandis, Indian trees.
*Blanford, Climate a. weather of
India.
*Dutt, History of civilization in an-
cient India.

*Vaidya, Epic India.
*Yule-Burnett, Hobson-Jobson.
*Meysenbug, Lebensabend.
*Fischer, Gesch. d. Philos. 10 Bde.
*Goldschmidt, Musikästhetik.
*Wülker, engl. Literatur. Bd. 2.
*Ziegler, zoolog. Wörterbuch.
*Plutarch, Biograph. von Schirach.
8 Teile. 1778—80.

*Born, Kompendium d. Anatomie.

List & von Bressendorf, Leipzig:
Kohlrausch, Lehrb. d. praktischen
Physik. 11. Aufl.

Buehh. G. Fock G. m. b. H. in
Leipzig:
(U) Meyers kl. Konv.-Lex. Bd. 7.
(Hlfzr.)

(U) Krasnow, Russland.
(U) Lehmann, geogr. Unterr. II.
(U) Hausrath, Pflanzengeogr.
(U) Oppel, Weltwirtschaft.
(U) Maury, physical geography.
(U) Hahn, Haustiere.
(U) Graebner, Pflanzenwelt.
(U) — Lehrb. d. Pflanzengeogr.
(U) Stegemann, Krieg. I. (Ldr.)

Kanitz'sche Buehh. R. Kindermann
in Gera:

*Reichs-Adressbuch.
*Ochs (Hamburg), Gartenmöbel.
Teil I/II.

*Dubbel, Taschenb. f. d. Masch.-B.

Hoechlsche Buehh. in Hersfeld:
Thomas u. Joh. Scherr, Gesch. d.
Religionen, u. alles von Joh.
Scherr.

Karl Peters in Magdeburg:
*Croner, Therapie an den Ber-
liner Universitätskliniken.

*Höfken, Archiv zur Brakteaten-
kunde.

*Schlumberger, Sillographie de
l'empire byzantin.

*Ficorani, F. A., i uombi antiche.

- M. Lempertz Buchh. u. Ant.**, Bonn: Jordan, Handb. d. Vermessungskde. Sievers, Asien.
— u. Deckert, Afrika.
- F. Delbanco** in Lüneburg:
*1 Thiers, französ. Revolution.
*1 Reuters sämtl. Werke. Orig. Ausg. (Hinstorff.) Wom. Hbldr. Angebote direkt erbeten.
- Max Weg** in Leipzig, Königstr. 3: Dirichlet, Vorles. üb. Zahlentheorie. 4. A.
- Ernst** (= M. Schleiden), Gedichte. 2 Tle. 1858—73.
- Brehm, Ornith., 1824—27. A. einz. Roux, gesamm. Abhdgn. 2 Bde. 1895.
- Thompson-Bingo, Prärietiere. Tierhelden. Mögl. geb.
- Weismann, Vortr. üb. Descend. Theorie. 3. A.
- Schmeil, Lehrb. d. Botan. Neu. A. D. Jäger-Zeitung 1919 I. Qu.
- Pasinger Buch- u. Kunsthändlung** in Pasing-München:
Sohm, Institutionen.
- K. F. Koehlers Ant.** in Leipzig: Tieck, Sternbalds Wanderungen. Schnabel, Insel Fehrenburg. Schiffbau. Alles. Holland, Städte-Ansichten. Almanach de Gotha 1870. Carlyle, franz. Revolut. (Wigand.) Lindenbergs um die Erde. Rosenberger, auf grosser Fahrt. Steinen, Naturvölker Bras. Kunhardt, Hamb. Kaufmann. Seiler, griech. Fahrten. Berlepsch, Vogelschutz. Windelband, Gesch. d. Philos. Fallmerayer, Orient. Erdmann, anorg. Chemie. Klassiker in guten Einbänden. Brohmer, Fauna v. Deutschland. Petrarca, Epist. de rebus fam. 1859. Byron, Don Juan. Goethe, Reise am Rhein 1814—15. — schweiz. Reise. 1797. — italien. Reise. Gobineau, Amadis. — histor. Szenen. — menschl. Rassen. Goethes Werke. Ausg. Gr. Ernst Ludw.
- Buschan, Sitten d. Völker.
- Gustav Fock** G. m. b. H., Leipzig:
(A) Zentralbl., Intern., f. Ohrenheilk. I—IV.
(A) Ztschr. f. Ohrenheilk. 37—77.
(A) Archiv f. Ohrenheilk. 49/103.
(A) Das Wetter 1910—12.
(A) Das Weltall. Jg. 13.
(A) Zentralblatt, Chem., 1906, 1914, 1915.
(A) Erdkunde, Die. Sow. ersch.
(A) Anthropophytes. Bd. 2.
(A) Jahrbuch d. Mineralogie 1834—1840, 1850, 1852, 1856—1879, 1888—1899, 1903—1905.
- Adolf Mottek** in Schneidemühl:
*Meyers Konvers.-Lexikon.
- Otto Maier** G. m. b. H. in Leipzig: Dovrentz, Graphostatik. Bd. 2. Neue Rundschau. Heft 3 ap., ev. auch 1. Qu. 1919 kpl.
- C. Ludwig Ungelenk**, Dresden-A.: von Langsdorff, evang. Perikopen. Leipzig 1899.
- Kautsch, Apokryphen u. Pseudographen des A. T. 2 Bde.
- R. Trenkel** in Berlin NW. 6: Wandgemälde d. Abtg. d. ägypt. Altertümer in d. k. Museen zu Berlin, erkl. v. R. Lepsius. 1882. Harterl, Frz. K., Auswahl a. Schillers Gedichten. 1867. Martus, mathemat. Aufgaben. 1/4. Giesebecht, dtche. Kaisergesch. Schwab, Sagen, 3 Bde. (Insel-Vlg.) Gesenius-Buhl, hebr.-aram. Hdwtb. Hammurabi-Codex. (Hinrichs.) Weinheimer, Gesch. d. Volkes Israel. Bd. 1.
- Spinozas Werke.
- Bismarck, Briefe an Schwester u. Schwager 1836—73.
- Grünhagen, Gesch. Schlesiens. 2 Bde. 1884—86.
- Krukenberg, Gesichtsausdruck d. Menschen.
- Dilthey, Einl. in d. Geisteswiss. Walther, Einl. in d. Geol. I/II. Hölscher, Landeskde. v. Palästina. (Göschen.)
- G. Delffs** in Pforzheim:
*Hansjakob, a. krank. Tagen. Geb. Angebote direkt erbeten.
- Selmar Hahne's Buchh.**, Berlin S., Prinzenstr. 54:
Wenzels Adressbuch der chem. Industrie Deutschlands.
- Bibl. wertv. Memoiren. Band II. (Deutsches Bürgertum.)
- Ed. Focke's Buchh.** in Chemnitz:
1 Fechter, Expressionismus.
- Reuss & Pollack** in Berlin W. 15:
*1 Dingelstedt, Frz., Amazone. Gb.
*1 Hagen, Aug., Künstlergeschichten. Geb. (ev. auch einzeln).
*1 Harring, Dolores. Geb.
*1 — der Pole. Geb.
*1 Knorrung, v. St. Evremont. Geb.
*1 Lewald, von Geschlecht zu Geschlecht. Geb.
*1 Rehfuss, Belagrg v. Gozzo usw. Geb.
- *1 Storck, der Freiknecht. Geb.
*1 Trautmann, Fr. v. Planta. Geb.
*1 — Marie Conflans. Geb. (Auch Bibliotheksexemplare.)
- Erwin Herwig** in Göppingen:
*Grünwald, Herstell. d. Akkumulat.
- Björk & Börjesson**, Stockholm:
*Swedenborg, Regnum subterraneum minerale. Dresden 1734. Fol.
*— Opera philosoph. et mineral.
*— Principia rerum naturalium. Lpzg. 1734. Fol.
- F. E. C. Leuckart** in Leipzig:
Berlioiz-Pohl, gesammelte Schriften. Bd. 1. Leuckart, 1877.
- Hans Lommer** in Gotha:
Drugulin, W., Chron. in Flugblätt. Goth. Gelehrten-Zeitgn. Jg. 1803.
- *Die Generäle d. Republ. u. d. Kaiserr., v. d. Verfasser „Die Soldat, d. Republ. u. d. Kais.“ 1851.
- *Neue Rundschau. Neuere Jahrgänge.
- *Gothas Dank a. Schluss d. Zwischenregierung. v. d. Bew. d. Landes. 1826.
- Fr. Karafiat** in Brünn:
*Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl. N. Jub.-Ausg. Bd. 15—Sehl. Sachs-V., Wib. d. frz. Spr. Gr. A. 2. Bd.
- *Sibmacher-Kadich, Wappenb. v. Mähren.
- Paprocky, Zreadlo Morawského. 1593.
- Peter Hobbing** in Steglitz:
Alles von v. Dingelstedt.
Paul, deutsches Wörterbuch.
- Heinrichshofen** in Magdeburg:
D. Entwickl. d. niederrh. u. westl. Steinkohlenbergbaues in d. 2. Hälfte d. 19. Jahrh.
- Meyers Konv.-Lexikon.
- Chr. Kaiser** in München:
*Willy, Claudinens Ehe. Brosch.
- Ludw. Kinet** in Düsseldorf 24:
*Columna Antonin. Marci Aurelii. c. not. J. P. Bellorii.
*1 Villa Pamphilia, Rom.
- H. Mayer**, Stuttgart, Calwerstr. 13:
*Gottfried, Hist. chron.
*Bölsche, Liebesleben.
*Buchner, techn. Künste.
*Brockhaus' kl. Konv.-Lex.
*Meyers kl. Konv.-Lex.
- A. Bergsträsser** in Darmstadt:
1 Bergner, kirchl. Kunstaltertümer.
- Georg Boenig** in Danzig:
*Sologub, Fedor, Totenzauber.
- Heinrich Dressel** in Wunsiedel:
Lachende Musik, — Edelsteine, — Sang u. Klang.
- Buchh. Hans Dommes** in Köln:
*Alles v. Sudermann u. Heer.
*Wells, der gestohlene Bazillus. (Hoffmann.)
- *Chemiker-Kalender 1919.
*Ingenieur-Kalender 1919.
- C. Schaffnit Nachh.**, Düsseldorf 8:
Brecht, grosser Zitatenschatz.
- Otto Thurm** in Dresden-A. 1:
*Brion, Leift. z. elektrot. Praktik.
*Scholz, Führer d. Maschinisten.
*Arnold, Repetit. d. Chemie.
*Kirschke, darst. Geometrie f. d. Maschinenbauer.
- *Berndt, Diff.- u. Int.-Rechnung.
*Jensen, der Gletscher. Geb.
*Neue Rundschau 1917, 1918, 1919 I. Sem.
- Albin Schirmer's Buchh.** in Naumburg a. S.:
Meyer, Führer d. d. Schwarzwald. Borel-Stäckel, Elemente d. Math.
- Moritz Perles** in Wien I:
1 Steiner, Einführung in die Geheimwissenschaften.
1 Martyrerin a. d. Kaiserthron. (Zürich.)
- Adolf Weigel** in Leipzig:
*Koch, Herrenzimmer. Mehrf.
*Wagner, Gesch. d. Carlsschule.
*Lessing, theatral. Nachlass. 1784—1786. Auch einzelne Bände.
*Hoffmeister, Nachlese zu Schiller. 4 Bände. 1840.
*Bibliographie des ouvrages rel. à l'amour. 4. éd. 4 vols. 1894/1900.
*Maeterlinck, Schatz d. Armen.
*1001 Nacht. Insel-Verlag. Gzdr.
*Heydenreich (Hay-, Hai-, Heidenreich), Bücher u. Bilder über diese Familie.
— Vizekanzler. 1660/1724.
— Fürstl. sächs. Rath. 1662.
*Börne, — Heine, — Herder, — Wieland. Nur sehr schöne Expl. i. Einbd. d. Zt.
- K. F. Koehlers Ant.** in Leipzig:
Conrad, Nationalökonom.
Philippovich, polit. Oekonomie.
Windelband, Philosophie.
Zorn, Gramm. d. Tanzkunst u. a.
Senfs Briefm.-Kat. vor 1919.
Stat. Mitt. üb. Dischids. Import 1913, 1915, 1917.
Spahn, Cochlaeus.
Jahreskurse f. ärztl. Fortbildg. 1900 u. f.
Münch. med. Wochenschr. 1900 ff.
Berl. med. Wochenschr. 1900 u. f.
Berl. Klinik 1900 u. f.
Zeitschr. f. Chirurgie 1900 u. f.
Zeitschr. f. Gynäkol. 1900 u. f.
Archiv f. Hygiene 1900 u. f.
Kraemer, Mensch u. Erde.
Orig.-Lith.: Hodler, Frühlingserwachen.
Cossmann, deutsche Flora.
Hinrichs' Halbj.-Kat. 1891, 1909, 1912.
Rausenberger, analyt. Mech.
Hamerlings Werke.
Volkmann, Psychologie.
Kant, Laienbrevier.
Borowski u. a., Kant. 1902.
Baenitz, Lehrb. d. Physik.
Keller, grüner Heinrich.
Bibl. d. Unterh. u. d. W. 1914 ff.
Bing, Frankf. Theater. 1892.
Wenzels Adressb. d. chem. Ind.
- Robert Müller** in Berlin NW. 6:
Jacobi, Atlas d. Hautkrankheiten.
Freytag, verlor. Handschrift, — Soll u. Haben.
Villiger, Sprachenentwicklung und Sprachstörung.
Raecke, kindl. Schwachsinn.
Binet, Schulkind.
Kramer, Intelligenzprüf. psychop. Kinder.
- Braun'sche Hofbuchh.**, Karlsruhe:
*Keller, Gottfr., grüner Heinrich. Bd. 4.

Martin Breslauer in Berlin W. 8, Franz Wulf Verlag in Warendorf	Franz Wulf Verlag in Warendorf ferner: Lion, J. C., u. J. H. Wortmann, Kalechismus d. Bewegungsspiele für die deutsche Jugend.	Karl W. Hiersemann in Leipzig: Schloss Bruchsal. Heines sämtl. Werke. Hldr. oder Leinen. (Tempel-Verlag.)	K. Markert, Leipzig, Blumeng. 20: Benecke u. Müller, Zarncke, mhd. Wörterb. Bd. 1 u. kpt.
*Erman, ägypt. Grammatik. 2 Bde. Berlin 1902.	Weichert, J., Turnspiele u. Liederreigen für Volksschulen, und sonstige Kinderlieder und Reigenbücher.	Meisterwerke, 100, d. Gegenwart. Mausberg, Erbarmanschaft wett. Lande. Dresden 1903—05.	Wilmanns, Kudrundichtg.
*— Aegypten u. ägyptisch. Leben. 1. Aufl. 2 Bde. Tüb. 1885—87.	Angebote direkt.	Shakespeares Wke, hg. v. Gundolf, Goethes Wke. Grossh. Wilh. Ernst. Ausg. 16 Bde.	Bielenstein, lettische Sprache.
Franz Wulf Verlag in Warendorf:	Ludwig Rosenthal's Antiquariat in München:	Taschenbuch, Goth. genealog., d. briefadel. Häuser 1909, 10, 18.	Hoffm. v. Fallersl., Findlinge.
*Fritz, Gustav, die gesellige Kinderwelt.	Kienlin, Alles auf die Familie Beziigliche.	Muther, engl. Malerei. Berl. 1903.	Grimm, J., Reden u. Abhdgn.
*Kinderwelt. Dichtgn. a. d. Kinderwelt.	Hammelmann, oldenburg. Chronicon. 1599.	Boetticher, Malerwerke d. 19. Jh.	Aelt. Edda, v. Hildebr. 2. A.
*Schwarz, Veit Konrad, Kleidungsbüchlein.	Dante, götl. Comödie. Deutsch.	Francé, die Alpen. Lg. 1913.	Reinaert de Vos, v. Willems.
*Meyer, Conrad, u. J. L. Ammann, nützliche Kinderspiele.	Völcker, Corp. iur. militaris. 1693.	Friedländer, Sittengesch. Roms. Lg. 1864—81.	Wolfr. v. Eschenb., Titurel, v. Bartsch.
*Pucci, Fr., u. K. von Raumer, alte u. neue Kinderlieder.	Grosser, Lausitz. Merkwürdigk. 5 Tle. Leipzig 1714. Fol.	Prisse d'Avesnes, l'art arabe. Paris 1877.	Förstemann, Ortsnamen.
*Rochholz, L. E., alemannisch. Kinderlied u. Kinderspiel.	Burger, Register zu Hain's Repertorium bibliogr. Leipz. 1891.	Etoffes japonais. Lg. 1—3.	Becker, Noth- u. Hülfbüchlein.
*Schaller, Julius, das Spiel und d. Spiele.	Copinger, Supplement to Hain's Repertor. typogr. 2 partes in 3 vols. Lond. 1902.	Martin, Miniature painting of Persia. Lond. 1912.	Carsted, uns. Vög. i. Sage u. Gesch.
*Scheible, die gute alte Zeit.	Hl. Catharina, lat. Schriften.	Mückler, Anekdotenalmanach a. d. J. 1834.	Ploss, d. Kind b. d. versch. Völk.
*Zimmer, Friedrich, volkstümliche Spiellieder u. Liederspiele.	Hl. Birgitta, lat. Schriften.	Schneider, Chronik d. Stadt Forst. Guben 1846.	Sterne, Herbst- u. Winterblumen.
*Zingerle, Ignaz, das deutsche Kinderspiel im Mittelalter.	Münchner Cat. [v. Hupp] 1885, 1889, 92, 94.	Neumann, Gesch. d. Kreisstadt Lübben. 1846—57.	Gottfr. v. Strassbg., Tristan, v. Bechstein.
GutsMuths, J. C. F., Spiele zur Uebung u. Erholung d. Körpers u. Geistes f. d. Jugend, ihre Erzieher u. alle Freunde unschuldiger Jugendfreuden.	Zeitschr. f. Bücherfreunde.	Sternbeck, zur Gesch. d. Stadt Strausberg. 1878—79.	Benecke, Kenntn. d. altd. Spr.
*Ambros, Josef, Spielbuch. Mehr als 400 Spiele u. Belustigungen für Schule u. Haus.	Dobrowsky, Institutiones linguae slavicae dialecti veteris. Vind. 1882.	Monumenta boica. Bd. 20—27.	Nennius u. Gildas, v. San Marte.
*Bräunlich, Otto, Kinderspiele und Liederreigen für Mädchen.	v. Schuckmann. Alles in Wort u. Bild.	Luegers Lexikon d. ges. Technik.	Albr. v. Scharffenberg, Titurel, v. Hahn.
*Clasen, F. C., Bewegungsspiele im Freien.	Naumann, Naturgesch. d. Vögel.	Grisebach, der neue Tannhäuser. Berl. 1885.	Codex Teplensis.
*Döring, Carl, 70 Spiele f. Knaben u. Mädchen bei Schul- u. Kinderfesten.	Oskar Gersche's Buchh. u. Ant. in Stuttgart:	Blondel, de la distribution des maisons de plaisir. Paris 1737—1738.	Nibelungenlied, v. Bartsch.
*Eitner, die Jugendspiele.	*Chèvreul, des couleurs et de leurs applicat. aux arts industriels.	Lübkers Reallexikon d. klass. Altertums. Lg. 1914.	Falke, Kostümgesch. d. Naturvölk.
*Fölsing, Joh., Erziehungsstoffe I. Familien u. Kinderschulen.	*Strecker, Elektrotechnik.	Aristophanes, Werke. Dtsch. von Droysen.	Meyers od. Brockhaus' Konv.-Lex.
*Freihofer, J. G., Kinderbuch für Kinder bis zum 8. Jahre.	*Kerner, Reiseschatten.	Saeuredam, Utrechtsche Kerken. Haarlem 1899.	Rudolf Petermann, Bremerhaven: Ludwig u. Lindner, Taschenb. für Maschinisten.
*Gehricke, F. L., Jugendspiele.	*Reichsadressbuch 1913 u. f.	Vouga, en Helvètes à la Tène. Neuch. 1885.	Kleinschmidt, Singvögel d. Heimat.
*Hermann, August, die Schulspiele der deutschen Jugend.	*Dilthey, Weltanschauung.	Schmitz, Dreikaiserdenkmäler. Berlin 1900.	Moderne Bauformen 1917, 1918.
*Jakob, F. A. L., deutsche Volks- u. Turnspiele für Alt u. Jung.	*Haering, Ethik.	Berichte d. Dtschn. Chem. Gesellschaft. Jg. 1—4, 28, 31 u. f.	Bölsche, Liebesleben. II, 1/2 ap.
*Leidesdorff, Henriette, Kinderlust oder Spiel u. Leid.	*Justi, Alles.	Dürer, Ritter, Tod u. Teufel. Gut alter Druck.	Bellermann, Schillers Dramen. I u. III.
*Wieseneder, Karoline, Auswahl von Liedern u. Spielen.	*Scheible, Kloster. A. einz.	L'art pour tous. Jg. 10.	Helmoits Weltgesch. Bd. 1—3.
*Müller, Marie, Kinderlied u. Kinderspiel.	*Meysenbug, Memoiren.	Amery, the times history of the war in South Africa 1899—1902. Bd. 4—7.	Gunkel, Urgeschichte.
*Naveau, Marianne u. Thekla, Spiele, Lieder u. Verse für den Kindergarten.	*Kohut, berühmte Soubretten.	Blondel, Architecture franç. Paris 1752—56.	Volz, Weisheit.
*Ranke, J. Fr., Lieder u. Spiele I. Kleinkinderschulen.	M. Waldbauersche Bh. in Passau:	Létarouilly, Edifices de Romes moderne. Paris 1857—58.	Gramberg, Heizg. u. Lüftg. v. Geb.
*Köhler, August, die Bewegungsspiele des Kindergartens.	*Rosenthals Meisterschaftssystem: Russisch u. Italienisch.	Orig.-Radierungen von Ed. Munch u. A. Zorn.	Mathias, Handb. d. dtschn. Unterr. I, 3: Goldscheider.
*Kolb, was wollen wir spielen.	*Zimmermann-Wirth, Geschichte d. Deutschen.	Codex dipl. Lubecensis. Lüb. 1843—1856.	Scheffler, dtsche. Maler u. Zeichner i. 19. Jahrh.
*Lausch, Ernst, Sammlung beliebter Kinderspiele im Freien und im Zimmer.	*Meister der Farbe. Jg. 1917, 1918 u. frühere Jahrgänge.	Kunstwart, Der. Jg. 1—26. Dresden 1887—1912.	Künstl.-Monogr.: Tizian, — Rubens u. Worpswede.
*Lausch, Ernst, Spiele im Freien (Bewegungsspiele) für d. Jugend (Knaben u. Mädchen).	*Hoheneck, Ständebuch des Erzherzogtums Oesterreich. 1727.	Handbuch d. Architektur. Kpit. Neueste Aufl.	Niebergall, prakt. Ausleg. d. Alten Testaments. Bd. 1.
	Koehler & Volekmar A.-G., Ausland-Abteilg. F, in Leipzig:	Eichendorff, Gedichte. Orig.-Ausg.	Scheltema & Holkema's Bokhandel in Amsterdam:
	1 Meyer, Ed., Geschichte d. alten Aegyptens, mit einer Einleitung: Geographie des alten Aegyptens, Schrift u. Sprache seiner Bewohner, v. J. Dümichen.	Almanac de Gotha. Jg. 1794.	*Zischr. f. Transportwesen. Letzte 10 oder 15 Jgge.
	Ed. Focke's Buchh. in Chemnitz:	Calender, Hist., f. d. J. 1794.	*Oldenberg, Buddha.
	1 Reinhardt, vom Nebelfleck zum Menschen. IV. Br. od. geb.	Hofkal., Goth., f. d. J. 1787.	*Heppe, Gesch. d. Mystik in d. kath. Kirche.
	R. Papauschek in Mähr.-Ostrau:	Taschenb., Goth., a. d. J 1793.	*Tholuck, Blütiensamml. morgenl. Mystik.
	Esch, Gummitechniker.		*American journal of physiology. Kompl. Serie.

Kochler & Volekmar A.-G., Aus-

land-Abtlg. F, in Leipzig:

Planck, Komm. z. Bürg. Gesetzb.

I. Allgem. Teil. 4. A. 1913.

II. 1. Recht d. Schuldverhält-

nisse. Allgem. Tl. 4. A. 1914.

Das bürgerl. Recht Englands. Hrsg.

von d. internat. Vereinigung für

vergleich. Rechtswissenschaftl. und

Volkswirtschaftslehre in Berlin.

I, 1. 2. Allgem. Teil v. S. Schür-

meister. Berlin 1906, 1910.

II. Obligationen, v. Prochowich.

Berlin 1912, 1913.

Staub, Komm. z. Handelsgesetzb.

9. Aufl. I. II. Berl. 1912, 1913.

Dernburg, das bürgerl. Recht des

Dtschn. Reiches u. Preussens.

I. 3. Aufl. Halle 1906.

II. 1. 2. 4. Aufl. Halle 1909, 15.

III. 3. Aufl. Halle 1904.

Franz Ohme in Leipzig:

Oldenbourg's techn. Handbibl. Bd.

3 und 28. Neu od. antiqu.

G. Pillmeyers Buchhandl. Jul.

Jonscher in Osnabrück:

Schmatolla, Brennöfen.

— Gaserzeuger u. Gasfeuerungen.

Möglichst gebunden.

Arnoldische Buchh. in Dresden:

Sagen der Rittergüter i. d. Lausitz.

H. Buisman in Greifswald:

*Staudinger, Komm. z. BGB. Geb.

C. Adler in Hamburg:

Prospekte u. Angeb. v. Werk. üb.

*Gewinnung u. Ausbeutung der

Oelfrüchte.

*Fabrikation der Margarine.

*Gewinnung technischer Öle.

Neu und antiquarisch.

Ed. Focke's Buchh. in Chemnitz:

Benedikt-Ulzer, Analyse d. Fette

u. Wachsarten. (Brin., Springer.)

Drei Masken-Verlag G. m. b. H.

in Berlin W. 30:

Chalkley, Dieselmaschinen.

Heller, Motorwagen u. Flugzeug-

maschinen.

Aloys Maier in Fulda:

Szentesy, Talmud. (Malter, Wien.)

Lüdersdorff'sche Buchh. in Charlottenburg:

*Shaws Werke. 3 Bde. (Fischer.)

*Leadbeater, der sichtbare u. der

unsichtbare Mensch.

E. Obertüschen's Bh., Münster, W.:

*Vierteljahrsshefte I. Statistik des

Deutschen Reiches 1909—18.

*Handb. d. deutschen Aktiengesell-

schaften 1896 u. f.

W. Hanemann in Rastatt:

Sommer- u. Ferienhäus. »Woche».

Kocher, chirurg. Operat.-Lehre.

Ritter, Ingenieur-Mechanik.

Hänel u. T., Kleinwohnhaus.

Weller'sche Buchh. in Bautzen:

Löber, das innere Leben.

Carl Bath in Berlin NW. 7:

*Polen. Wochenschrift. Jg. 14/18.

P. W. Sattig in Görlitz:

1 Brockhaus' kl. K.-L. 2 Bde. Geb.

1 Ratzel, polit. Geographie. Geb.

Jacques Rosenthal in München,

Brienerstr. 47:

*Ost- u. Westfriesland. Alles. Bü-

cher, Ansichten, Karten, Manu-

skripte, Stammbücher etc.

*Schmeller, cimbr. Wörterbuch.

*— cimbr. Grammatik.

*— bayr. Grammatik.

*Wackernagel, Gedichte.

*Kluge, Fr., dt. Studentensprache.

*— zur Nachfolge Erich Schmidt's.

*Fischart's Werke. (Kürschner.)

*Brant, Narrenschiff, hrsg. von

Zarncke.

*— do., hrsg. von Goedeke.

*Weinhold, Beiträge zu ein. schles.

Wörterbuch.

*Hildebrand, Aufs. z. d. Philolog.

Buchhandlung des Waisenhauses

Sort.-Kto. in Halle a. d. S.:

Baumgarten-Polland-Wagner, hellen.-röm. Kultur. Geb.

Raabes sämtl. Werke. Geb.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurück

erbitten wir alle in Kommission gelieferten Exemplare von:

Kautsky, Habsburgs Glück und Ende. 2.10. M. no.

Landauer, Rechenschaft. 6 M. netto.

Lasker Schüler, Mein Herz. Geb. 4 M. no.,

und zwar möglichst direkt per Post auf unsere Kosten, weil zweite Auflagen in Vorbereitung.

Nach Erscheinen derselben bedauern wir Remittenden der ersten Auflage nicht mehr annehmen zu können.

Paul Cassirer Verlag

Berlin W 10, Viktoriastr. 2.

Wiederholt!

Umgehend zurück erbitten wir, da notwendig zur Erledigung fester Bestellungen gebraucht, sämtliche bedingt, sowie von Heft 1 u. 2 auch bar gelieferten Hefte von

Deutschlands Erneuerung 1919

Heft 1—3, je 1.80 M. ord.

München, 24. 6. 19.

J. S. Lehmanns Verlag.

Umgehend zurück erbitten wir ergebenst alle in Kommission ver- sandten Exemplare von

Karl Ernst Osthaus, Grundzüge der Stilentwicklung

zur Ausführung fester Bestellungen an unseren Kommissionär Fr. Ludwig Herbig in Leipzig. Nach dem 1. Oktober eintreffende Rücksendungen würden wir leider nicht annehmen können.

Hagen i. W., den 25. Juni 1919.

Hagener Verlagsanstalt
jetzt: **Folkwang-Verlag G.m.b.H.**

Stellenangebote.

**Moderner
Belletristik-
Verlag**

sucht für sein Leipziger Bureau einen bestens erfahrenen Gehilfen für Buchherstellung und Propaganda. Bewerber müssen die belletristische Literatur genau kennen, Buchfaltung u. Verkehr mit Lieferanten voll und ganz beherrschen und überdies sehr guten Geschmack haben.

Es werden nur Bewerbungen von Herren berücksichtigt, die bereits mit Erfolg in der modernen Belletristik tätig waren.

Stellung angenehm, dauernd und gut dotiert.

Angeb. unt. Nr. 1969 durch die Geschäfts- stelle des Börsenver.

Von einem großen Buchverlage vorzugsweise belletristischer Richtung (verbunden mit erstem Zeitungs- u. Zeitschriften-Verlag) wird ein selbstständiger

literarischer Leiter

für eine gut bezahlte Dauerstellung gesucht. Es kommen nur Persönlichkeiten in Frage, die gediegene Bildung und gute Kenntnisse der modernen Literatur besitzen und über weitreichende Beziehungen zu den ersten Autoren Deutschlands, auch zu jungen, aufstrebenden, verfügen. Herren, die solche Stellungen bereits mit nachweisbarem Erfolg inne hatten, wollen ausführliche Angebote mit Lebenslauf, Gehaltsansprüchen, Bezeugnisschriften und Bild vertrauensvoll einsenden unter S. 9330 an **Daube & Co.** in Berlin SW. 19.

für die

Herstellungsarbeiten

wird von einem Verlag gemeinverständlicher Literatur in Leipzig zum 1. August oder später ein Fräulein gesuchten Alters gesucht, das im Verkehr mit den Druckereien, Papierhandlungen und Klischeeanstalten gewandt, sowie an gewissenhaftes, selbständiges und durchaus zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist.

Angebote mit Angabe von Referenzen und Bezeugnisabschriften unter Nr. 1945 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für unsere Musikalienabteilung suchen wir zu sofort od. später tüchtigen

Musikalienhändler,

der eben die Lehre verlassen haben kann. Erwünscht Spiel irgendeines Instruments, da auch Musikinstrumentenabteilung. Ausführliche Angebote mit Bild und Angabe der Gehaltsansprüche an

Walther Schmidt,
Brandenburg-Havel.

**Selbstständige
Verlagsbuchhalterin**

mit schöner, klarer Handschrift, durch mehrjährige Tätigkeit bewandert in allen vorliegenden Buchhaltungsarbeiten, sichere Rechnerin, Kenntnisse in Kürzschrift und Maschinenschriften erwünscht, zum baldigen Antritt gesucht.

Ausführliche Angebote über die bisherige Tätigkeit mit Bezeugnisabschriften, wenn möglich unter Beifügung eines Bildes, erbeten unter Postlagerkarte Nr. 96, Berlin W. 35.

Junger Buchhändler

für alle schriftlichen Arbeiten und mit Fertigkeit im Bedienen für sofort gesucht. Kenntnisse d. Nebenbranchen Bedingung. Einige Angebote nur mit Bild, Gehaltsansprüchen und Bezeugnisabschriften an

Köppesche Buch-, Papier- u. Musikalienhandlung.

Allenstein.

**Erfahrener
erster Gehilfe
oder jüngerer
Geschäfts-
führer
der sich in allen
Zweigen des Ver-
lagswesens nach-
weisbar gründlich
auskennt u. energisch
im Vertrieb ist, sofort
oder für später
gesucht.**

Gewandte Umgangs-
form u. die Fähigkeit,
das Hauptgeschäft od.
Zweigstelle selbständ.
zu leiten, sind Voraus-
setzung. Genaue An-
gebote, insbes. über
bisherige Leistungen,
mit Bild an den

Amalthea-Verlag
Inh.
Dr. Heinrich Studer,
Wien IV,
Gusshausstraße 23.

Für unser liebhaftes Sortiment
suchen wir zu sofort od. später

tüchtigen Gehilfen

mit wirklichen Kenntnissen, der
erst kürzlich die Lehre verlassen
haben kann. Erwünscht wäre
Bekanntschaft mit dem Musik-
sortiment und Klavierspiel (Piano-
magazin), jedoch nicht Bedingung.
Ausführliche Angebote mit Bild
und Angabe der Gehaltsanspr. an

Walther Schmidt,
Brandenburg-Havel.

Zu baldigem, möglichst sofortigem
Eintritt suchen wir einen nicht zu
jungen, flott und zuverlässig arbei-
tenden Gehilfen, hauptsächlich für
Herstellungsarbeiten. Es kommen
nur Herren in Betracht, die auf
diesem Gebiete praktische Erfahrung
besitzen. Wir bitten um schriftliche
Bewerbung unter Beifügung von
Zeugnisabschriften, sowie Nennung
d. Gehaltsansprüche u. des frühesten
Antrittstermins.

Bereinigung
wissenschaftlicher Verleger
Walter de Gruyter & Co.
Berlin W. 10, Gentiner Str. 38

Schweiz.

Zu möglichst baldigem Eintritt
suchen wir einen jüngeren tüchtigen

Sortimentsgehilfen

mit sauberer Handschrift und Ge-
wandtheit im Bedienen. Herren mit
guten Kenntnissen in der
kath. Literatur werden bevorzugt.
Gef. Angebote mit Zeugnisab-
schriften und Photographie er-
biten direkt

St. Gallen A. & J. Köppel,
(Schweiz) Buchhandlung.

Zum möglichst sofortigen An-
tritt, eb. 15. Juli od. 1. August,
suchen wir gut empfohlenen

Sortimentsgehilfen (auch Dame).

Berlin N. 24.
Oscar Rothacker.

Stellengesucht

Gebild., tüchtige Dame,
mit guten, gediegenen Litera-
turkenntnissen, die längere Zeit
im Verlag tätig war, an völlig
selbständiges Arbeiten ge-
wöhnt ist, sucht Stellung in
mittlerer, gut renommierter
Buchhandlung, die sie

später käuflich

erwerben könnte. Kleinere
Universitätsstadt (evtl. auch
Deutsch-Oesterreich oder Su-
detenland) angenehm.

Angebote unter 1891 b.
d. Geschäftsst. d. B.-V. erbet.

München

oder.

Stuttgart

evtl. auch irgend
eine andere Stadt
Süddeutschlands.

Vertriebs- direktor,

der glänzende Erfolge in
ersten Häusern aufweisen
kann und über langjähr.
Erfahrungen im Zeitungs-,
Zeitschriften- und Buchver-
lage verfügt, sucht einen
entsprechenden Posten in
großem Verlag oder grō-
ßerem buchhändlerischen
Unternehmen. Suchender
verfügt über gute Allge-
meinbildung, ausgezeich-
nete Fachkenntnisse im
Vertrieb von Büchern,
Zeitungen u. Zeitschriften,
in der Propaganda, im
Straßenzeitungsverkauf,
in der Expedition, in der
Auslieferung, im Grosso-
buchhandel, Kiosk- und
Bahnhofsbuchhandel. Or-
ganisationstalent, Dispo-
sitionsfähigkeit, gute eig.
Ideen, Sprachkenntnisse
(perfekt englisch und fran-
zösisch und ziemlich gut
italienisch), verbunden mit
unermüdlichem Fleiß,
Energie und Umsicht, so-
wie der Erfährtung einem
großen Personale vorzu-
stehen, qualifizieren den
Bewerber für allerersten
Posten in großem Hause.
Gehaltsanspruch ca. 15000
Mark jährlich und evtl.
Tantieme. Gef. Angebote
erbeten unter Nr. 1968
an die Geschäftsstelle des
Börsenvereins.

Auslandstellung.

Junger energischer Buchhand-
lungsgeselle mit guten Lite-
ratur- und Sortimentskennt-
nissen sucht, gestützt auf beste
Empfehlung seines Chefs, ab
September aussichtsreiches
Engagement.

Engl. Sprachkenntnisse.

Freundl. Angeb. u. Deutsch-
österreich 1940 an d.
Geschäftsstelle des B.-V.

Tüchtiger Buchhändler,

33 Jahre alt, während des
ganzen Krieges (nicht ein-
gerückt) als

Prokurist

in erster Firma im linksrheinischen Gebiet tätig ge-
wesen, sucht ähnliche

leitende Stellung

im rechtsrheinisch. Deutschland.
Suchender befindet sich noch
drüber, ungekündigt und ist
z. Zt. hier im Urlaub. Gil-
angebote (nur solche erbitten) an
die Geschäftsstelle des B.-V.
unter Nr. 1858 erbeten.

Erste Verlagskraft.

Wir suchen für ein älteren
besonders befähigt. Herrn
mit reicher, in langjähriger
Praxis erworbener Erfahrg.,
bewährtem Organisationstal.,
vorzügl. Allgemeinbildung u.
unermüdlicher Arbeitsfreudig-
keit gelegentlich einen anderen
Wirkungskreis. Der Empfoh-
lene hat sich in leitenden
Stellungen angesehener Ver-
lagsabteilungen bewährt, auch
als Buchdruckfachm. Druckerei-
betriebe mit Zeitungsverlag
geleitet und würde auf
Grund seiner wissenschaftlichen
Bildung besonders in wissen-
schaftl. und Schulbücher Verlag
Hervorragendes leisten. Es
handelt sich nur um eine
erste Stellung, die einen be-
deutenden Fachmann erheischt
und gut bezahlt wird. Ver-
schwiegenheit zugesichert und
gesfordert.

Gef. Angebote unter U. R.
1964 durch die Geschäfts-
stelle des Börsenvereins.

Antiquariat oder Kunsthandel.
Gehilfe mit langjähr. Erfahrgn. u.
hervorrag. Kenntn. sucht Stellung.
Angebote unter 1960 durch die
Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Sortiment.

28 Jahre alt, flotter Verkäufer, vertraut mit allen Arbeiten des Sortiments, sucht für sofort od. später einen

selbständigen Posten

(Geschäftsführer, Filialleiter usw.) in mittlerem Sortiment (mit od. ohne Nebenbranchen).

Chefs, die für irgend einen wichtigen Posten einen tüchtigen, umsichtigen Mitarbeiter gebrauchen, bitte sich unter C. W. 1961 zu melden an d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Welcher Prinzipal

wünscht zur Entlastung einen wirklich brauchbaren

Buchhändler

(Anfang 30er) einzustellen, der das Geschäft gelegentlich oder bald

käuflich erwerben

könnte?

Eilangebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 1857.

Buchhändl.-Geh., Einjähr. Beugn., m. guten Sprach-, Lit. u. Fachkenntn., der in mehreren Verlagen tätig war, wohlbewandert in Kontenführg., Statistik u. Expedition ist u. Kenntnisse in Herstellg. u. Vertrieb besitzt, sucht f. sofort Stellg. i. Verlag. Gefl. Angeb. erb. u. S. B. 1678 an **Adolf Moosse**, Stuttgart.

Verlagsbuchhändler,

33 Jahre alt, schneller und sicherer Arbeiter, längere Zeit in Buchdruckerei und Verlag tätig gewesen, sucht

Lebensstellung zum 15. Juli.

Angebote unter Nr. 1959 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sortiment.

Für einen jungen Mann, der bei mir gelernt hat und den ich als gewissenhaft empfehlen kann, suche ich anderweitig Stellung.

Dobbertin, Berlin-Schöneberg.

Dr. jur.,

auch volkswirtschaftlich und funkschichtlich bewandert, sehr arbeitsfreudig, sucht

Volontärposten

in Buch- oder Kunstverlag, Antiquariat oder Sortiment. Betrieb, der mehrere Zweige vereinigt, bevorzugt. Spätere Beteiligung oder Kauf nicht ausgeschlossen. Gefl. Angebote unter 1927 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

Vermischte Anzeigen.

Maschol. holzfrei Druckpapier

64 x 96 cm, 50 $\frac{1}{2}$ kg
größere Posten sofort lieferbar.

Georg Spindler, Papiergroßhändl.
Leipzig. Mohrstr. 57.

Verlagsreste, Druckplatten usw.
kaufen bar E. Hartels, B.-Weihensee.

Alles über

Schweden,

Autographen, Bücher, Karten, Kupferstiche aller Art, Lithographien usw.

Angebote, die stets Erfolg haben, direkt erbeten an

A. Bet H. Klemmings Antiquariat,
Stockholm.

Brief-Umschläge

1000 1000 1000

Mk. 15.— Mk. 17.— Mk. 19.—
sowie alle Buchhändler-Formulare
Müllers Druckerei, Leipzig
Brüderstraße 19 / Fernsprecher 7489
Sofort Preisabschlag, wenn Papier billiger wird

Auslieferungen etc.

übernehmen zu zeitgemäßen Bedingungen

Siegismund & Volkening, Leipzig.

Das Fehlen von Preisangaben

bei Einsendungen für das Neugelenkerverzeichnis des Börsenblattes verzögert die Aufnahme und verursacht leicht zu vermeidende Schreibarbeit. Wir bitten das gefl. zu beachten.

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der
Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Infolge der noch immer einsetzenden Verteuerung aller Packmaterialien sehen wir uns genötigt, die Berechnung der

Verpackungsgebühren

ab 1. Juli d. J. neu festzusehen:

Kreuzbänder

von 50 g Gewicht an 10 Pf.

Postpakete

bis 5 kg Gewicht	50 Pf.
über 5 bis 10 kg Gewicht	75 Pf.
über 10 kg Gewicht	1 M.

Bahn-Sendungen

(Ballen und Kisten)

Auf die Fakturen-Nettobeträge (einschl. Zollverzugszuschlag) bis 300 M.	2%
Auf Beiträge über 300 M.	1 1/2 %

Bei frachtfreier Rücksendung noch verwendbarer Kisten schreiben wir $\frac{2}{3}$ der berechneten Verpackungsgebühr gut.

Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig

Ferdinand Hirt in Breslau

J. H. Son's Verlag in Königsberg

E. Morgenstern, Verlagsbuchhandlung in Breslau

Reisender gesucht.

Welcher Reisende würde noch einige leicht verfügbare populäre Reisetexte mit auf die Touren nehmen?

Gefl. Angebote erbeten unter Nr. 1974 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verbindung mit Verlegern

sucht Otto Henning, A.-G., Greiz,
Buchdruckerei, lithogr. Kunstanstalt,
Buchbinderei, Stereotypie.

Auf Wunsch kann auch für Zeitschriften usw. direkter Versand ab Greiz übernommen werden.

P. Dallgow Nachf.,

Lüdenscheid,
Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung
erbittet unverlangte, schnellste Zu-
sendung von Prospekten wichtiger
Novitäten, event. direkt per Post.
(Kunstsalon, Bahnhofsbuchhandel,
Kolportagevertrieb.) Speziell in Post-
kartenform.

Leder.

Ein größerer Posten Wildleder
für Bucheinbände abzugeben.
Angebote unter 1947 an d.
Geschäftsstelle des B.-B.

Jenaer Dissertationen

stets komplett am Lager.
Akadem. Buchhandlung Raßmann

Makulatur

roh, brosch. u. geb.
kaufen zu höchsten
Barpreisen
F. J. Schirmer & Co. in Leipzig,
Salomonstr. 8.

Besetztes Gebiet.

Wir übernehmen die Auslieferung von Landkarten und Führern jeder Art.

Gleumes & Co.,

Köln a. Rh.,
Land- und Seekarten-
handlung, Verlag.

Rundschreiben, Prospekte, Preis-
verzeichnisse, Verlagskataloge usw.
erbittet die

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der
Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Die Geogr.-artist. Anstalt von F. A. Brockhaus in Leipzig

empfiehlt ihre vorhandenen politischen, physikalischen, historischen und sonstigen Karten als zeitgemäße Beilagen zu Jahrbüchern, Kalendern, allgemeinen und Sonderwerken der verschiedensten Art. Ebenso werden neue geographische Karten, von der einfachsten Skizze an bis zur vollendetsten wissenschaftlich-künstlerischen Darstellung, in Zeichnung und unter Anwendung der geeignetsten Vervielfältigungsverfahren schnell angefertigt. Bei Angabe der Richtung und des Bedarfs stehen Vorschläge und Druckkostenberechnung gern kostenlos zur Verfügung.

Holzhaltig maschl. Druckpapier

von 81 g p. □ m aufwärts größere Posten (Rollen und Format) in Anfertigungen lieferbar.

Georg Spindler, Papiergroßhandlung, Leipzig, Rosstr. 7.
Fernsprecher 7325.

Bindfaden- und Packstrickeversatz

garantierte Bruchfestigkeiten bis zu 250 Kilo liefert

Otto Bruecher's Buchhandlung
(Inh. Ad. Messmann)

Abtlg. Papiergroßhandlung

Hilchenbach i. W.

Todesanzeigen



Buchhändler-Verband Hannover-Braunschweig

Am 23. Juni wurde der Mitbegründer unseres Verbandes

Herr Verlagsbuchhändler Theodor Fuendeling

durch einen sanften Tod aus seinem tätigen Leben abgerufen. 25 Jahre lang, 1883—1908, hat der Heimgegangene seine Kräfte dem Verbande als 1. Schriftführer gewidmet, aber seine Tätigkeit für den Buchhandel ging weit über die Kreise unseres Verbandes hinaus. Unser Verband, der ihn zu seinem Ehrenmitglied ernannte, schuldet ihm viel Dank. Dieser Dank, die Anerkennung seiner frischen, mutigen, arbeitsfreudigen Tätigkeit und sein Andenken wird ihm bei uns auch über das Grab hinaus erhalten bleiben.

Der Vorstand des Buchhändler-Verbandes Hannover-Braunschweig

Johannes Neumeyer-Braunschweig.
Oskar Schmiedl-Hannover.
Richard Danckl-Goslar.

Georg Schmidt-Hannover.
Hans Reichel-Braunschweig.
Friedr. Fesche, Hannover.

Paul Ehrich-Hameln.
Georg Nallmeyer-Wolfsbüttel.
Fritz Becker-Göttingen.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil. — U = Umschlag.

Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 5809. — Verzeichniß von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angetündigt sind. S. 5811. — Anzeigen-Teil: S. 5811—5848.

A.-B. Clemmings Ant. 5847.	Cassirer, B., 5845.	Dobbing in Stegl. 5843.	Mayer, H., in Stu. 5843.	Rohberg'sche Bb. 5812.	Siedemann 5813.
Adler in Ha. 5845.	Dalichow 5847.	Hoffmann G. m. b. H.	Weyer in Hannov. 5822.	Rosethal, J., in Mü.	Stadtpolit. Berl. 5836
Adad. Buchh. in Brln. 5811.	Daube & Co. 5845.	in Le. 5842.	Mittler & S. 5839.	5845.	5841.
Adad. Buchh. in Jena 5847.	Delijo 5843.	Höfling 5811.	Morgenstern 5822, 5847.	Rosenthal, 2., in Mü.	Steinitz Berl. 5824.
Albert 5812.	Delbano 5843.	Hoch'sche Bb. 5842.	Moisse in Brln. 5817.	5844.	Steinkopf in Stu. 5840.
Amalthea-Berl. 5846.	Deubler 5842.	Hölbe's 5842.	Moisse in Stu. 5847.	Rotheader 5846.	Stille 5841.
Arnoldische Bb. in Dr. 5845.	Dobbertin 5847.	Intzel-Berl. 5837.	Mottet 5843.	Sarajin 5818, 5819.	Süddt. Monatshefte 5833
Astan, Berl. 5830.	Dommes 5843.	Jo. Berl. 5816.	Mühlmann 5816, 5820.	Sattig 5845.	Thurm 5843.
Baedecker, A., in Le. 5820.	Drei Blaßten-Berl. 5845.	Jahn, Else, 5812.	Müller, H., in Brln.	Schaffnit Rht. 5843.	Trentel 5843.
Barleis in Weiß. 5847.	Dressel 5843.	Kahnt 5827.	Müllers Druck. in Le.	Schaffe 5844.	Tromitzsch & S. 5838.
Barth 5823.	Drittenpreis 5812.	Kaifer in Mü. 5843.	5847.	Schauenburg 5847.	Ungelogg 5843.
Bath 5845.	Eisenhardt 5842.	Katzenbach'sche Bb. 5842.	Müller, G., in Mü.	Scheltema & H. 5844.	Vereinigg. wissenschaftl.
Berg. Bücherei. Schmitz & C. 5812.	Erhard 5811.	Karafiat, Fr., 5843.	5834, 5835.	Schrimer in Raumh.	Verleger 5846.
Bergsträßer 5843.	Fleischer, C. Fr., in Le. 5842.	Kinet 5843.	Müller, H. W., in Mü.	Schrimer & Co. 5847.	Berl. »Das Ausland«
Berlinde 5813.	Fod G. m. b. H. 5842.	Koebler Ant. in Le.	5841.	Schmidt in Brand. 5845.	5826.
Beutelspacher & Co. 5842.	5843.	5843 (2).	Mütterlein 5842.	5846.	Berl. d. Börsener. U 3.
Björk & B. 5843.	Fode's Bb. in Chemn. 5843.	Koebler & B. H. 5845.	Neumann in Neub. U 2.	Schmidt, H., in Mü.	Berl. f. Nachlit. 5813.
Bon's Berl. 5822, 5847.	5844, 5845.	Köppel 5845.	Öberthür'sche Bb. 5845.	5828, 5829.	Berl. Rec. Sinit 5832.
Boenig 5848.	Gericke 5844.	Köppel, A. & B., 5846.	Ohne 5845.	Schneider, Fr., in Le.	Berl. Verlagsanstalt vormals
Borngräber 5821.	Gilhofer & B. 5842.	Krag & Cie. 5811, 5844.	Opitz in Bielef. 5823.	5811.	Manz U 4.
Brandstetter, Fr., in Le. 5841.	Gleim's & Co. 5847.	Krieger & Co. 5824.	Ortolf & B. 5842.	Schreier 5812.	Violet 5814.
Braun'sche Hofbh. 5843.	Goberts Berl. 5840.	Lehmann's Berl. in Mü.	Papausch 5844.	Schreitmüller 5842.	Borortbuchb. »Norden«
Bredslauer 5844.	Hagener Verlagsanst. 5845.	5845.	Pasinger Buchh. 5843.	Schulze in Hannov. 5814.	5812.
Brockhaus, A. W., in Le. 5848.	Habues Bb. in Brln. 5843.	Lemperg Bb. 5843.	Paelz, H., 5824.	Schuster & P. 5825.	Berl. d. Buch.-Verb.
Brueder 5848.	Hanns Erben 5822.	Leinfart 5843.	Perles 5843.	Schwalbe in Emd. 5842.	Hannov.-Br. 5848.
Buchh. d. Fr. Ges. in St. G. 5842.	Heinrichshofen in Magdeburg 5843.	Litt & v. Br. 5842.	Petermann in Premerb.	Schweizer Berl. in Mü.	Wahl 5822.
Buchh. d. Waifenh. in Halle 5845.	Hennig 5847.	5817.	5844.	5813.	Waldbauer'sche Bb. 5844
Buisman 5845.	Herwig 5845.	Kommer 5843.	Peters in Magdeb. 5842.	Selbstverl. d. Dt. Apo-	Wallisch 5842.
Casse & B. 5813, 5831.	Hesse & B. 5844.	Korenz in Freib. 5842.	Pillmener's Bb. 5845.	theater-Ber. 5813.	Weicher 5822.
Cassirer, B. 5847.	Hiersemann 5844.	Koenigs Berl. 5823, 5840.	Plenagl 5812.	Siegismund & Holt.	Weigel, A., in Le. 5843.
Cirtius 5847.	Hirt in Brsl. 5822, 5847.	Kündersdorf'sche Buchh.	Quidborn-Berl. 5821.	5847.	Weller'sche Bb. 5845.
Clausius 5847.	Hirt & C. 5822, 5847.	5845.	Reißner in Le. 5842.	Spindler 5847, 5848.	Weltverlag. 5813.
Clemmings Ant. 5847.	Hörl & C. 5822, 5847.	5848.	Renger'sche Bb. 5813.	Sponholz Berl. U 1.	Weitemann 5827.
Clemmings Ant. 5847.	Hörl & C. 5822, 5847.	Markert 5844.	Reuß & P. 5843.	Richter in Brln. U 2.	Wente 5844.
Clemmings Ant. 5847.	Hörl & C. 5822, 5847.	Möhring 5842.	Rieder's Bb. 5842.	Richter in Brln. U 2.	Wulf 5844.
Clemmings Ant. 5847.	Hörl & C. 5822, 5847.	Möhring 5842.	Röhrcheid 5842.	Springer in Brln. 5822.	Zwölfers Berl. 5833.

Hierzu 1 Peilage: Liste von Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Teuerungszuschlägen liefern nebst Nachrichten über Preis- und Verlagsänderungen, Serien- und Partiepreise, Vorzugs- und Subskriptionspreise und Aufhebungen von Ladenpreisen.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Die nachstehenden für jeden Buchhändler unentbehrlichen bibliographischen Nachschlagewerke empfehlen wir zur Anschaffung:

Wöchentliches Verzeichnis

der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Nach Wissenschaften (in 19 Abteilungen) geordnet mit Register nach Verfassern und Stichworten zu jeder Nummer.

8°. Jährlich 52 Nummern und 12 Monatsregister.

Preis für das Halbjahr M. 14.—. Für den Bezug mehrerer Stücke sind günstige Mengenpreise festgesetzt.

Halbjahrsverzeichnis

der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften und Landkarten.

Mit Voranzeigen von Neuigkeiten, Verlags- und Preisänderungen. Nebst einem Register.

(Die Bände vor 1916 sind nur von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig zu beziehen.)

1916 I geh. M. 10.— (nur noch geheftet)

1916 II " " 11.— (" " ")

1917 I " " 12.—, geb. in 1 Bd. M. 15.70 (in 2 Bdn. geb. vergriffen)

1917 II " " 14.—, " " 2 " " 18.50 (in 1 Bd. geb. vergriffen)

1918 I " " 15.—, " " 1 " " 19.—, in 2 Bdn. geb. M. 21.—

1918 II " " 16.—, " " 1 " " 20.—, in 2 " " 21.50

Deutsches Bücherverzeichnis

der Jahre 1911—1914.

Eine Zusammenstellung der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften und Landkarten. Mit einem Stich- und Schlagwortregister. Umfang etwa 600 Bogen zu je 8 Seiten; in Lieferungen von je 20 Bogen oder in 3 Bänden.

Bd. I (A—K) geh. M. 50.—, geb. in Halbleder M. 65.—

" II (L—Z) " " 51.—, " " " " 67.—

" III (Stich- und Schlagwortregister) beginnt demnächst zu erscheinen.

Einzelne Bände werden nicht abgegeben; der Bezug von Band I verpflichtet zur Abnahme aller 3 Bände.

Friedensfreudenquelle.

Von Otto Hartmann (Otto von Tegernsee) kgl. Wirkl. Rat u. Direktor.

Z Dritte verbesserte Auflage (7.-10. Tausend.) gr. 8. (XX, 364 Seiten.)

Broschiert Mk. 6.-, in modernem Pappband mit hübschem Titelbild Mk. 8.-.

Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg

Durchschlagende Empfehlungen:

Eine vom Fürstbischof von Breslau veranlaßte Kritik im Breslauer Sonntagsblatt:

Eine kostliche Gabe, einen linden Heiltrank nach den Schmerzen und Wunden des entsetzlichen Völkerkrieges hat der bekannte Volkschriftsteller Otto von Tegernsee (Otto Hartmann) in seinem Buche „Friedensfreudenquelle“ dem deutschen Volke geschenkt. Nach Friede und Freude schreit ja in heissem Web jedes Herz in unserem armen, zerschlagenen Vaterlande. Da rum müssen Bücher von dieser Art ganz von selbst ihre Leser finden. Und dieses Buch führt in der Tat zu lauterem Friedens- und Freudenquellen, denn es führt in die Schönheiten der Natur, in die Tiefen der Menschenseele, in die Liebe zum heimatlichen Boden und zu gesundem Volkstum, in das stille Glück des häuslichen Heims. Ein froher Optimismus und ein lebendiger Glaube an die Zukunft spricht aus jeder Seite dieses Volksbuches, das mir fast vorkommt wie ein praktisches Handbuch, wie eine lebendige Erläuterung zu Bischof Kepplers Mahn- und Weckruf: Mehr Freude!

Deutsche Reichszeitung, Bonn:

In den schweren Tagen des Krieges entstanden ist das Werk des Protest reinen Menschentums gegen den Krieg selbst mit all seinen körperlichen wie seelischen Nöten und Leiden. Aus der Schreckenszeit heraus predigt es Freude am Leben. Nur zum Leben, weist es den Weg zu einem aufsteigenden innigeren Menschenium. Unerwarteter Gedankenreichtum bietet sich den Lesern. Man findet eine klare Beurteilung über die Bedeutung des gewaltigen Krieges, über die Eigenart seiner Zusammenhänge, und endlich die Brücke, die aus aller Schwere in die Friedenswirtschaft leitet. Hass und Hader, alle Feindschaft zu vergessen, sich zurückzufinden, zurück in Beruf, Familien- und Seelenleben, das lehrt der Verfasser den Einzelmenschen — den Völkern dagegen redet er die gegenseitige Aussöhnung und Verjährnung, gibt Anregung, Einrichtungen zu schaffen, die dauernden Frieden gewährern und die Wiederkehr eines Krieges unmöglich machen. Keiner christlicher Geist durchweht das Buch, macht es zum Miterzieher von starken, freien, frohen Menschen, von Menschen, wie wir Deutsche sie nötig haben, unser Vaterland in seiner gegenwärtigen Krankheit zu heilen und aufzurichten. Augen und Herzen müssen wieder empfänglicher werden für lachende Sonne und Zukunftsbosken, für Zuversicht. Mut, für alles Schöne und Gute. Und in diesem Sinne kann man das Werk als rechtes Volksbuch nur bestens empfehlen. Möchten nur viele aus ihm schöpfen: alles echt deutsche, die Liebe zu Heimat und Heid, die Erkenntnis der Arbeit als Friedensstifterin und endlich die tiefe Einsicht, daß es eine große, reine Freude gibt, die nicht aus Freuden besteht muß! Dann werden

auch viel Missstimmungen, Vorurteile usw. zerflattern und verliegen. Die bestanden, als der Verfasser sein Werk schrieb, und die heute nur gewachsen und gestiegen sind in bedrohlicher Weise. Das großzügig angelegte Werk der reichen Inhaltsübersicht nach zu erläutern, erübrigt sich. Denn jedes Kapitel ist gleich reich an Gedanken und Ideen, gleich fesselnd, erregend in der Sprache, gleich voll edler Begeisterung für die Aufgabe, ewigem Frieden und reiner Freude den Weg zu ebnen. Dem Buche beigegeben ist eine Einführung von Eugen Trapp und ein Begleitwort von Dr. Paul Wilhelm von Keppler, Bischof von Rottenburg. — W.

Ein französisches Urteil:

Le Mouvement Pacifiste, Bern:

Ce livre inspiré par la guerre, est un livre de Paix et de bonheur; de bonheur individuel d'abord, mais aussi de bonheur des peuples. Il s'adresse à tous ceux qui, découragés et las, ont perdu la foi dans l'avenir et dans la conciliation entre les peuples. Il leur montre les sources éternelles de la joie: l'amour de la nature, l'amour du prochain et cette conception de la vie qui laisse à chaque peuple et à chaque homme son individualité et sa liberté. Livre intéressant, un peu long peut-être pour des lecteurs français, livre de chevet que personne ne lira sans plaisir et surtout sans profit.

Bureau International de la paix à Bern.

Die Friedensbewegung in Bern:

Dieses Buch veranlaßt durch den Krieg ist ein Buch des Friedens und des Glücks; zunächst des individuellen Glücks, aber auch des Glücks der Völker. Es wendet sich an alle diejenigen, welche entmutigt und niedergeschlagen das Vertrauen auf die Zukunft und den Glauben an die Versöhnung unter den Völkern verloren haben. Es zeigt ihnen die ewigen Quellen der Freude: Die Liebe zur Natur, die Liebe zum Nächsten und eine solche Auffassung vom Leben, die jedem Volk und jedem Menschen seine Eigentümlichkeit und seine Freiheit wirklich bewahrt. Ein interessantes für französische Leser ungewohnlich reichhaltiges Buch, ein Lieblingsbuch, welches niemand ohne Vergnügen und insbesondere ohne Nutzen lesen wird.

Internationales Friedensbüro zu Bern.